



Dresden bildet aus

Mit Dir – für unsere Stadt! – Stadtverwaltung schreibt Ausbildungsstellen aus

EIN Plakat – EIN Spruch – EIN Rathaus, aber viele Ämter und viele Ausbildungsstellen. Auch 2017 bietet die Stadtverwaltung Ausbildungsmöglichkeiten an, die in ihrer Vielfalt kaum zu toppen sind. Neben der Chance auf einen attraktiven Berufsabschluss und einen späteren Arbeitsplatz bei entsprechend guten Leistungen ist die Ausbildung grundsätzlich eines: abwechslungsreich gepaart mit Praxis hautnah und immer wieder neuen Herausforderungen.

Nächstes Jahr sucht die Stadtverwaltung Auszubildende für folgende Berufe:

- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
- Verwaltungsfachangestellte/-r
- Fachangestellte/-r für Medien und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek
- Gärtnerin/Gärtner für Garten- und Landschaftsbau
- Tischlerin/ Tischler
- Maßschneiderin/ Maßschneider
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter

Möglichkeiten, sich über die Ausbildungsangebote zu informieren, gibt es reichlich. Neben dem Aktionstag Bildung bei der Industrie- und Handelskammer und den Praktikums- und Lehrstellenbörsen in den Stadtteilen Prohlis und Johannstadt steht als nächstes die Messe KarriereStart vom 20. bis 22. Januar 2017 in der Messe Dresden im Kalender. Diesen Termin sollten sich alle Interessierten, die immer noch nicht wissen, was sie nach Schulabschluss machen wollen, dick und rot markieren. Die Landeshauptstadt Dresden mit ihren Ausbildungsämtern ist in der Messehalle 4 am Stand K 2 ebenfalls vertreten.

Was sollten alle Bewerberinnen und Bewerber auf einen Ausbildungsplatz bei der Stadtverwaltung unbedingt vorweisen? Ganz klar, gute schulische Leistungen aber auch Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Flexibilität sind Voraussetzungen. Wenn die Mädchen und Jungen dann noch

**Mit dir –
für unsere Stadt!**

Dresden bildet aus

Dresden.
Dresden.

gute Umgangsformen aufweisen können, ist alles perfekt und es kann mit den Bewerbungen losgehen.

Alle Ausschreibungen sind im Internet unter www.dresden.de/ausbildung und in diesem Amtsblatt auf der Seite 18 zu finden. Nun ist noch wichtig zu wissen, was in die Bewerbungsmappe muss: Dazu gehört ein Anschreiben, das besagt, warum unbedingt dieser Beruf die Wunschausbildung ist. Ein tabellarischer Lebenslauf und beglaubigte Kopien des Abschlusszeugnisses von Oberschule/Gymnasium bzw. der letzten beiden Schulzeugnisse vervollständigend dann die Bewerbungsmappe.

Nun alles schnell in einen großen Umschlag gesteckt, mit Angabe der Chiffre-Nummer und an die Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden gesendet!

Achtung: Es gibt bei jeder Ausbildung einen Bewerbungsschluss:

- Büro- und Medienberufe sowie Notfallsanitäter bis 31. Januar 2017
- gewerblich-technische Berufe bis 28. Februar 2017.

Also, nicht verpassen! Wer sich dann noch unsicher ist und nicht zur Messe geht, kann auch gern anrufen (03 51) 4 88 61 76.

Das Team der Ausbildung freut sich auf interessierte Bewerber und Bewerberinnen.

Busparken

5

Während des Dresdner Striezelmarktes auf dem Altmarkt wird es in Dresden wieder viele Bustouristen geben. Um zeitraubende Irrfahrten durch die Stadt zu vermeiden, bietet die Landeshauptstadt spezielle Informationen an. Diese können als Druckerzeugnisse bestellt oder aus dem Internet heruntergeladen werden.

Versteigerung

8

Die Stadtkasse kündigt die nächste Versteigerung an. Es handelt sich dabei um vom Ordnungsamt sichergestellte Gegenstände und Gegenstände aus Nachlässen zu Gunsten der Landeshauptstadt Dresden.

Versteigerungstermin ist Dienstag, 6. Dezember 2016, von 17 Uhr bis 20 Uhr, im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Eingang: Rathausplatz 1, Goldene Pforte. Eine Besichtigung der Gegenstände ab 16 Uhr möglich.

Empfangsberechtigte der Fundgegenstände werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 5. Dezember 2016 gegenüber der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit, Fundsachenstelle, Theaterstraße 11–15, 01067 Dresden, geltend zu machen.

Beilage

+

Als Beilage in diesem Amtsblatt befindet sich der Wegweiser Gesundheit.

Aus dem Inhalt

▶

Stadtrat

Ausschüsse und Beiräte 16
Ortsbei- und Ortschaftsräte 16

Ausschreibung

Stellen 17
Ausbildungsstellen 18

Neuausweisung

Überschwemmungsgebiete
Kaitzbach-System und
Weidigtbach-System 20

Delegation und Kultur aus St. Petersburg

Anlässlich des 55. Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Dresden und St. Petersburg besucht eine Delegation unter Leitung der Vorsitzenden des Komitees für Investitionen der Regierung St. Petersburgs Irina Babyuk vom 5. bis 7. Dezember die sächsische Landeshauptstadt. Auf dem Programm stehen unter anderem Treffen und Erfahrungsaustausche in den Bereichen Wirtschaft, Verkehr, Infrastruktur und Bildung. Aber auch die Kultur soll einen gebührenden Platz bekommen, weshalb die Stadt St. Petersburg im Gegenzug zum Konzert des Dresdner Kreuzchors in St. Petersburg zwei Veranstaltungen als Geschenk an die Dresdnerinnen und Dresdner gestalten wird.

Am Montag, 5. Dezember, gibt es ab 19 Uhr im Kronensaal von Schloss Albrechtsberg ein Galakonzert von Solisten, die Musikstücke aus Opern von Tschaikowski, Bizet, Donizetti, Delibes, Gounod und Verdi präsentieren.

Am Dienstag, 6. Dezember – und damit pünktlich zum Nikolaustag – gibt es ebenfalls auf Schloss Albrechtsberg ein Angebot speziell für Kinder ab 6 Jahren, die sich ab 17 Uhr an dem Theaterstück „Anfang. Das erste Bild“, das auch für nicht russisch sprechende Gäste verständlich sein wird, erfreuen können. Das Stück ist eine Aufführung, in der junge Schauspieler den Zuschauern die Geschichte der Erschaffung der Welt und des Menschen erzählen. Hauptfigur des Stücks ist der erste Mensch, der in die Gesellschaft von fünf Engeln gerät. Sie werden für ihn zu Eltern, Freunden, Lehrern – zu echten Schutzengeln. Der Mensch lernt zu sprechen, zu fühlen, zu lachen... Vielleicht fehlt ihm aber, um glücklich zu werden, ein zweiter Mensch? Das Erscheinen der ersten Frau wird eventuell zur Antwort auf diese Frage.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Interessierte Besucherinnen und Besucher melden sich bitte unter europa@dresden.de an. Da es nur eine begrenzte Platzanzahl gibt, werden die Plätze nach Eingang der E-Mail vergeben.



SCHON GEWUSST?

Im Jahr 1961 gingen St. Petersburg (damals Leningrad) und Dresden – beides Kunst- und Kulturmetropolen – ihre Städteverbindung ein.

Treffpunkt Offenes Foyer im neuen tjg.

Herzlich Willkommen im Kraftwerk Mitte

Noch bis einschließlich Freitag, 9. Dezember, lädt das tjg. theater junge generation Neugierige am Treffpunkt „Offenes Foyer“ im Kraftwerk Mitte, Wettiner Platz 1, immer freitags von 16 bis 18 Uhr zu kostenlosen geführten Erkundungsrundgängen in das neue Haus ein. Bei der Teilnahme an einem kurzen Entdeckerquiz verlost das Theater Familiencards und informiert bei Interesse zum neuen Spielplan bis einschließlich Februar, für den es direkt vor Ort Karten gibt. Um Anmeldung unter service@tjg-dresden.de oder Telefon (03 51) 32 04 27 77 wird gebeten.

Foyer im Kraftwerk Mitte

Foto: Marco Prill



Kunst- und Wissenschaftspreis 2016 vergeben

Siegerarbeit und andere Arbeiten sind in den Technischen Sammlungen Dresden zu sehen



Unter der Schirmherrschaft des Leibniz-Instituts für Polymerforschung Dresden e. V. (IPF) hat das Dresdner Zentrum für Wissenschaft und Kunst (DKWK) am 14. November zum dritten Mal einen Kunst- und Wissenschaftspreis vergeben.

Preisträgerin des KUWI-Preises 2016 ist die Künstlerin Diana Wehmeier. Sie erhielt diese Ehrung für ihr Werk „Europa. Icy moon mission 2028“, das als eine von fünf Arbeiten für den Preis nominiert wurde. Seit September ist die Arbeit in der Ausstellung „DIE BESTE DER MÖGLICHEN WELTEN. Was uns und die Welt verbindet“ in den Technischen

Sammlungen Dresden zu sehen. Der Publikumspreis wurde nach einer seit Ausstellungseröffnung am 17. September laufenden Besucherabstimmung an Philipp Gloger für sein Werk „Der Zureichende Grund“ vergeben.

Die Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Dr. Eva-Maria Stange, sowie die wissenschaftliche Direktorin des IPF, Prof. Brigitte Voit, überreichten den mit 2 000 Euro dotierten KUWI-Preis am 30. Todestag von Gottfried Wilhelm Leibniz.

Die dem Leibniz-Jubiläumsjahr gewidmete Kunst- und Wissenschaftsausstellung in den Technischen Sammlungen Dresden,

Geehrt. Publikumspreisträger Philipp Gloger (links) und KUWI-Preisträgerin Diana Wehmeier (4. von links) inmitten der Gratulantenschar.

Foto: Technische Sammlungen Dresden

Junghansstraße 1–3, ist noch bis zum 1. Januar 2017 zu sehen. Öffnungszeiten der Technischen Sammlungen sind Dienstag bis Freitag: 9–17 Uhr, Sonnabend, Sonntag und Feiertag: 10–18 Uhr.

Der Zutritt für Schulklassen ist von Dienstag bis Freitag ab 8.45 Uhr möglich.

www.tsd.de



Archivalie des Monats

„...mit Rücksicht auf naheliegende Interessen..“

Vor 100 Jahren sorgte eine Explosion für Beunruhigung

Im Archiv- und Sammlungsgut des Stadtarchivs Dresden, Elisabeth-Boer-Straße 1, befinden sich Akten aus dem Brandversicherungsamt über die Explosion vom 28. Dezember 1916. Diese sind im Monat Dezember im Lesesaal ausgestellt.

Am frühen Abend des 28. Dezember 1916 erschütterte eine mächtige Detonation die Dresdner Albertstadt. Nach Zeitungsberichten hatte sich „beim Untersuchen aus dem Felde hereingekommener minderbrauchbarer Munition“ ein Unglücksfall ereignet. Ausgewählte Fotografien zur Schadensaufnahme im Magazingelände werden in diesem Monat im Lesesaal des Stadtarchivs präsentiert.

Die Presseberichterstattung über den unangenehmen Vorfall war vor dem Hintergrund des Krieges und des bevorstehenden Jahreswechsels ausgesprochen zurückhaltend. Dennoch muss die Explosion von beachtlichem Ausmaß gewesen sein, denn Akten aus dem Brandversicherungsamt der Stadt belegen zahlreiche Schäden an Gebäuden – auch weit von der Unglücksstelle entfernt.

Hierbei handelte es sich vorwiegend um Glasschäden, die aber in Anbetracht des Winters für die Betroffenen problematisch waren. Die Schäden wurden nicht nur auf der Neustädter Elbseite angezeigt, wie im Wasserwerk Saloppe oder im Zirkus Sarrasani am Carolaplatz, sondern auch jenseits der Elbe, etwa am Postplatz oder im Amtshof am Sachsenplatz. Oberbürgermeister Bernhard Blüher (1864–1938) forderte die Stadtverordneten noch am Abend



des 28. Dezember 1916 auf, der „großen Beunruhigung“ in der Bevölkerung „nach Möglichkeiten entgegenzutreten“ – auch um „übertriebene Gerüchte, die in der Stadt umherschwirren“, zu entkräften. Unter anderem kursierten Gerüchte über einen Anschlag. Besonders der unmittelbar folgende Brand sorgte für Beunruhigung, nachdem fortgeschleuderte explodierende Geschosse zahlreiche Arbeitsstätten und Magazine des Artilleriedepots im umliegenden Magazingelände entzündet hatten. Erst zwei Tage nach der Explosion wurde mitgeteilt, dass eine Ausweitung des Brandes auf andere Stadtteile nicht (mehr) möglich wäre.

Es bestand zudem die Sorge, dass es weitere Opfer durch versprengte Munitionsteile geben könnte. Daher wurde die Bevölke-

Ausgestellt. Blick auf den Ostanbau der neuen Schmiede nach der Explosion, Foto: Anonym. Stadtarchiv Dresden, 17.2.1 Drucksammlung, Nr. A 254, II.

rung aufgefordert, etwaige Fundstücke „nicht zu berühren oder gar als Andenken mitzunehmen“.

Letztlich wurde das Ausmaß der Ereignisse in einem resümierenden Artikel vom 4. Januar 1917 im Dresdner Anzeiger nach Möglichkeiten beschönigt, gleichwohl mindestens acht Tote und zehn Verletzte zu beklagen waren. Dies geschah sicherlich – anknüpfend an die sehr kurz gehaltene Erklärung des Oberbürgermeisters Blüher am Unglückstag – „mit Rücksicht auf naheliegende Interessen“.

Johannes Wendt,
Stadtarchiv Dresden

Benefizkonzert mit jungen Künstlern

Der Förderverein Versöhnungskirche Dresden-Striesen veranstaltet mit Unterstützung der Landeshauptstadt Dresden sein nächstes Benefizkonzert am Sonnabend, 10. Dezember, 17 Uhr, in der Versöhnungskirche an der Schandauer Straße 35 (gegenüber des Pentacon).

In diesem klassischen Konzert am Vorabend des 3. Advent musizieren junge Dresdner Künstler. Sie laden zum Ausklang des Konzertes zum Mitsingen bekannter Adventslieder ein. Karten zu 10 Euro, ermäßigt 8 Euro, gibt es an der Abendkasse, im Pfarramt und bei Reservix. Der Reinerlös dient als Beitrag für die Reparatur des Kirchendachs.

Adventskonzert des Dresdner Kammerchores

Ruhepol im hektischen Vorweihnachtsstrubel: Am Donnerstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr, wird es in der Dreikönigskirche Dresden besinnlich. Aus dem reichen Liederschatz für die Adventszeit hat der Dresdner Kammerchor für sein Adventskonzert viele bekannte Melodien ausgewählt, die von Komponisten der Romantik und Moderne in klangprächtige, vielfarbige Chorsätze gekleidet wurden. Dazwischen stehen auch weniger bekannte, aber ebenso hörenswerte Chorwerke. Die Leitung hat Michael Käßler. Der Dresdner Kammerchor wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert. Karten für das Konzert in der Dreikönigskirche gibt es unter www.reservix.de oder telefonisch unter (01 80 6) 70 07 33 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen für 19 Euro, ermäßigt 15 Euro.

www.dresdner-kammerchor.de



Buchpräsentation mit kulinarischen Kostproben

Europäische Kochkunst aus der feinen Küche des Dresdner Hofes

Zur Buchpräsentation des zweiten Bandes der „Produktküche. Süßspeisen, Gebäck und Getränke. Europäische Kochkunst aus der feinen Küche des Dresdner Hofes“ lädt das Stadtarchiv Dresden am Donnerstag, 1. Dezember, 19 Uhr, in die Elisabeth-Boer-Straße 1 ein. Der Eintritt ist frei.

Um 1900 fertigte die Küche des Dresdner Hofes Speisen von schlichter Eleganz und überragendem Aroma, wie sie zu dieser Zeit Spitzenköche auch in Paris,

London, Wien und St. Petersburg zubereiteten. Zwei Gourmetköche und zwei Lehrer der Akademie Deutsches Bäckerhandwerk Sachsen haben über 300 Dresdner Rezepte zu Süßspeisen, Gebäck und Getränken aus der Hochzeit der klassischen Kochkultur des fin de siècle originalgetreu rekonstruiert.

Diese kulinarische Archäologie wurde begleitet von ernährungshistorischen Forschungen am Institut für Geschichte der TU

Dresden. In der zurückliegenden Gemeinschaftsausstellung zum Thema „Tafelkultur – Dresden um 1900“ wurde der erste Band der „Produktküche“ im Stadtarchiv Dresden Ende 2013 vorgestellt.

Der neu erschienene Band präsentiert Rezepte, die der Dresdner Koch Ernst Max Pötzsch um 1900 für seine Arbeit notierte, in heute gängiger Fassung, mit Erläuterung des Degustationsverlaufs und Hinweisen, was für die Zutaten zu beachten ist.

GOLDENER STERN
Hotel & Restaurant
★★★★
Feiern - Tagen - Seminare
Raus auf's Land!
Inh. Familie Härtig
Markt 22 · 09623 Frauenstein
Tel. 037326 1221 · Fax 037326 9403
info@goldener-stern-frauenstein.de
www.goldener-stern-frauenstein.de

Neuer Gehweg an der Großschöner Straße

Noch bis zum 16. Dezember lässt das Straßen- und Tiefbauamt den nördlichen Gehweg der Großschöner Straße in Bühlau zwischen Juliusweg und Königsberger Straße instand setzen.

Fachleute erneuern die Decke mit Betonsteinpflaster und bauen den Bord neu. Während der Arbeiten ist die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Schilder weisen auf die entsprechenden Verkehrsregelungen hin. Fußgänger können den gegenüberliegenden Gehweg nutzen. Der Zugang zu den Grundstücken wird jederzeit gewährleistet.

Mit der Ausführung der Bauarbeiten ist die Firma HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG beauftragt. Die Kosten betragen rund 53 000 Euro.

Sanierter Fußweg an der Andreas-Schubert-Straße

Noch bis voraussichtlich 23. Dezember lässt das Straßen- und Tiefbauamt der Landeshauptstadt den östlichen Fußweg der Andreas-Schubert-Straße in Plauen zwischen Lukasplatz und Reichenbachstraße mit neuem Betonpflaster befestigen. Der Fußweg ist Bestandteil des Schulweges für den anliegenden Schulstandort.

Während der Bauarbeiten wird der Gehweg auf der Andreas-Schubert-Straße in diesem Abschnitt voll gesperrt. Baustellenschilder weisen die Fußgänger auf den gegenüberliegenden Gehweg.

Mit der Ausführung ist die Firma Holger Haupt Baugeschäft GmbH & Co. KG aus Bannewitz beauftragt. Die Kosten für die Landeshauptstadt betragen etwa 30 000 Euro.

Sächsische Wohnraum-Richtlinie tritt in Kraft

Stadtrat beschließt Gründung der Dresdner Wohnungsgesellschaft voraussichtlich im März 2017

Die Sächsische Staatsregierung hat auf ihrer Kabinettsitzung am 22. November die Richtlinie zur Förderung der Schaffung von mietpreis- und belegungsgebundenem Mietwohnraum beschlossen. Der Freistaat plant mit der neuen Richtlinie, in den nächsten Jahren bis zu 3 500 neue Sozialwohnungen zu fördern. Dafür stehen bis 2019 insgesamt 140 Millionen Euro zur Verfügung.

„Darauf haben wir lange gewartet. Ohne die Förderung würde es uns nicht gelingen, die vorhande-

nen und absehbaren Bedarfe an bezahlbarem Wohnraum in unserer Stadt zu decken“, verweist die Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen Dr. Kristin Klaudia Kaufmann auf die Notwendigkeit des Landesprogramms. Auf der Basis der Richtlinie wird die Landeshauptstadt Dresden eigene lokale Standards für den sozialen Wohnungsbau definieren.

Von der Förderung des Freistaats soll auch die neue Dresdner Wohnungsgesellschaft profitieren. Parallel zur Entscheidung

des Freistaates ist die Vorlage zur Gründung einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft GmbH & Co. KG bestätigt worden und nun an die Fachausschüsse und Beiräte überwiesen. Ziel ist ein stadttegener Wohnungsbestand. Zweck und Aufgabe der Gesellschaft ist eine soziale, ökologische und ökonomische Planung, Errichtung, Betreibung und Unterhaltung von Wohngebäuden zum Zwecke der Vermietung.

www.dresden.de/wohnen



Stadtweiter Wettbewerb beendet

Schulklasse des Gymnasiums Bürgerwiese bei KLIMA°Trax am erfolgreichsten



Energie fürs Klima Dresden schaltet.

Die Klasse 9.2 des Gymnasiums Bürgerwiese ist der Gewinner des stadtweiten Wettbewerbs beim Outdoor-Spiel KLIMA°Trax. Als Preis erhielt die Gewinnerklasse am 22. November ein Solarmodul zum Aufladen von Elektrogeräten, das die Projektinitiatoren von ECOMOVE International e. V. überreichten.

„KLIMA°Trax vermittelt auf spielerische und spannende Art Wissen zum Klimaschutz. Es soll Jugendliche motivieren und die Handlungsmöglichkeiten laut Dresdner Klimaschutzstrategie

„Energie fürs Klima – Dresden schaltet.“ aufzeigen“, erläuterte Ina Helzig, Leiterin des Klimaschutzstabes der Landeshauptstadt Dresden. „Ich freue mich über die bisherige Teilnahme von Dresdner Schulklassen und hoffe auf viele weitere Anmeldungen, gern auch im neuen Jahr“, sagte sie weiter.

KLIMA°Trax ist ein Verbundprojekt des aha – anders handeln e. V. und des Klimaschutzstabes der Landeshauptstadt Dresden. Entwickelt wurde es von ECOMOVE International e. V. und GEO°BOUND Hamburg.

aha-anders handeln e. V., Projekt KLIMA°Trax
Kreuzstraße 7, 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 92 33 70
E-Mail: klimatrax@aha-bildung.de
Zeitlicher Umfang: vier Stunden (Begleitworkshop und KLIMA°Trax)
Zielgruppe: Schulklassen und Jugendgruppen im Alter von 13 bis 16 Jahren
Teilnehmerzahl: optimal 15 bis 25
Teilnahmegebühr: 3 Euro pro Person, Tablets werden gestellt
www.dresden.de/klimaschutz
www.klima-trax.de
www.aha-bildung.de





Jugendweihe – mehr als eine Feier

Sächsischer Verband für
Jugendarbeit und Jugendweihe e.V.

JUGENWEIHE

– das besondere Geschenk!

Anmeldung für 2017 verpasst? Jetzt noch nachmelden!
Jugendweihetermine für 2018? Informieren Sie sich jetzt!
Regionalbüro Dresden / Radebeul: Tel. (0351) 2198 310
E-Mail: dresden@jugendweihe-sachsen.de

PC-COLLEGE® Saxonia

Seminare, die begeistern!

Hier eine Auswahl unserer nächsten Lehrgänge:

- MCSA	Start am 12.12.2016
- GIS – Spezialist (Bildungsgutschein)	Start am 19.12.2016
- LINUX – LPI – LPIC 1 Bootcamp	Start am 19.12.2016

Kontakt: Beate Brückner, Tel.: 0351- 44813 100

Email: beate.brueckner@saxonia-bildung.de, www.saxonia-bildung.de

Haltepunkte und Parken für Reisebusse während des Striezelmarktes

Sieben zusätzliche Halteplätze direkt in Altmarkt-Nähe

Während des Dresdner Striezelmarktes auf dem Altmarkt bis zum 24. Dezember erwartet die sächsische Landeshauptstadt wieder zahlreiche Bustouristen.

Kommen in der Hauptreisezeit von Mai bis September durchschnittlich 100 Reisebusse pro Tag, so steuern im Advent bis zu 800 Busse täglich das Dresdner Stadtzentrum an. Damit die Reiseveranstalter und Gäste ihren Besuch besser planen können und zeitraubende Irrfahrten durch die Innenstadt vermeiden, bietet die Stadt jetzt wieder spezielle Informationen an. So gibt es zum deutsch-englischen Faltblatt „Par-

ken mit dem Reisebus – Parking for Coaches“ einen aktuellen Einleger zum Bushalten und -parken während des Striezelmarktes.

Zum Aus- und Einsteigen der Fahrgäste bietet die Stadt während der Marktzeit zusätzlich sieben gebührenfreie Bushalteplätze auf der Rathaus-Seite Kreuzstraße an. Sie sind erreichbar über St. Petersburger Straße, Dr.-Külz-Ring und Schulgasse. Die Navigationsadresse lautet Kreuzstraße 4. Zum längeren Aufenthalt müssen allerdings die meist gebührenpflichtigen Busparkplätze angesteuert werden. Zur Auswahl stehen zentrumsnah Flächen an der Ammonstraße,

an der Marienbrücke und an der Pieschener Allee. Je Stunde fallen 1,50 Euro Parkgebühr an. Eine Tageskarte kostet 7 Euro. Insgesamt bietet Dresden über zwanzig verschiedene Halte- und Parkplätze im Stadtgebiet mit rund 240 Stellflächen für Busse an.

Busunternehmen, Reiseveranstalter und Tourismuseinrichtungen können ab sofort beide Druckerzeugnisse bestellen. Sie sind kostenlos zu beziehen über die Abteilung Verkehrsentwicklungsplanung im Stadtplanungsamt – Telefon (03 51) 4 88 34 51, Telefax (03 51) 4 88 34 73 oder per E-Mail stadtplanungsamt@dresden.de.

Aktuelle Informationen zur Verkehrsleitung für Busse sind ebenso im Internet abrufbar.

Öffnungszeiten des 582. Dresdner Striezelmarktes am Altmarkt Dresden

■ bis 23. Dezember 2016, täglich 10 bis 21 Uhr

■ 24. November (Eröffnungstag) 16 bis 21 Uhr

■ 9. Dezember (Sternstunden) 10 bis 23 Uhr

■ 24. Dezember (Abschlussstag) 10 bis 14 Uhr

www.dresden.de/striezelmarkt
www.dresden.de/reisebus



Empfohlene Bushalte- und Busparkplätze während des Striezelmarktes 2016 am Altmarkt (24.11.–24.12.)



Wilsdruffer Straße ab Postplatz Richtung Pinnacher Platz, nur samstags gesperrt

Standort zum Halten	Tarif	Plätze
A Kreuzstraße Süd nur zum Aus- und Einsteigen, gültig vom 24.11. bis 24.12.2016	gebührenfrei	7
Standorte zum Parken		
B Pieschener Allee gültig vom 24.11. bis 24.12.2016	gebührenfrei	18
2 Marienbrücke eingeschränkt vom 5.12.2016 bis 6.1.2017	B 2	78
2a Pieschener Allee/am Volksfestgelände	B 2	35
3 Ammonstraße	B 2	45

B 2 je 1 Stunde/Mindestgebühr 1,50 €, Tageskarte 7,00 €

Die Bushalteplätze sind sofort nach dem Aus- und Einsteigen der Fahrgäste zu verlassen. Für Wartezeiten muss ein Busparkplatz (empfohlene Standorte 2, 2a und 3) aufgesucht werden. Ab 5.12. gibt es Kapazitätseinschränkungen am Standort 2, für die am Standort B Ersatz angeboten wird.

www.dresden.de/reisebus



Gebührenfreies Halten Kreuzstraße Süd

- ↔ Zufahrt für Reisebusse
- Abfahrt für Reisebusse
- ▶ Hauptzugang Striezelmarkt
- WC Öffentliche Toilette
- WC Behindertentoilette

In Richtung Zentrum sollten vorwiegend genutzt werden:

- A 4 Anschluss Dresden-Altstadt – B 6
- A 17 Anschluss Dresden-Südvorstadt – B 170

Der Striezelmarkt 2016 findet auf dem Altmarkt statt. Für die Reisebusse sind gebührenfreie Aus- und Einstiegsplätze an der Kreuzstraße Süd (Rathausseite) eingerichtet. Diese erreichen Sie über die St. Petersburger Straße, Dr.-Külz-Ring, Schulgasse. Navigationsadresse: Kreuzstraße 4, Zufahrt über Schulgasse.

Im Stadtzentrum gibt es zusätzliche Verkehrszeichen zur Orientierung:



Führung zu den Aus- und Einstiegsplätzen (am Striezelmarkt)



Führung zu den Busparkplätzen Marienbrücke, Pieschener Allee und Ammonstraße

Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 102. Geburtstag

■ am 8. Dezember
Irmgard Muche, Blasewitz

zum 101. Geburtstag

■ am 2. Dezember
Maria Sell, Pieschen
■ am 3. Dezember
Elisabeth Schulz, Blasewitz

zum 100. Geburtstag

■ am 3. Dezember
Helga Ludwig, Klotzsche

zum 90. Geburtstag

■ am 2. Dezember
Jutta Schuppe, Altstadt
■ am 3. Dezember
Günter Walter, Plauen
Margot Großgut, Prohlis
■ am 4. Dezember
Margarete Sachse, Altstadt
Irmgard Hase, Blasewitz
Rudi Roll, Pieschen
Magdalena Baumann, Prohlis
■ am 5. Dezember
Helga Lapp, Plauen
■ am 6. Dezember
Alfred Ettrich, Prohlis
Rudolf Köhler, Prohlis
■ am 7. Dezember
Christa Seidel, Cotta
Joachim Neubert, Klotzsche

■ am 8. Dezember
Horst Taubert, Blasewitz
Armin Roßig, Pieschen
Dr. Hans-Joachim Thomas,
Plauen
Siegfried Liebsch, Prohlis

zur Goldenen Hochzeit

■ am 3. Dezember
Inge und Alfred Müller,
Schönborn

Steinreich – was tun bei Harnsteinleiden?

Ungefähr zehn Prozent der Bevölkerung entwickeln im Laufe ihres Lebens ein Nieren- oder Harnsteinleiden. Doch muss jeder Stein behandelt werden?

Ein Patientenvortrag am Sonnabend, 3. Dezember, ab 10 Uhr, im Festsaal des Marcolini-Palais, Friedrichstraße 41, informiert über Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten und gibt Ernährungstipps für Betroffene.

Der Eintritt ist frei und für die Fragen der Besucher bleibt ausreichend Zeit.

Gesundheitsamt berät „schwängere Männer“

Informationsabend findet am 7. Dezember statt

Am Mittwoch, 7. Dezember, bietet die Schwangerenberatungsstelle des Dresdner Gesundheitsamts um 17 Uhr unter dem Titel „Der ‚schwängere‘ Mann“ einen besonderen Informationsabend an. Der Dresdner Frauenarzt Prof. Dr. med. Sven Hildebrandt wird die Stellung des Mannes in der modernen Familie beleuchten und auf die historische Entwicklung dieses Männer- und Vaterbildes eingehen.

Werdende Eltern und Interessierte sind dazu in die Schwangerenberatungsstelle in der Braunsdorfer Straße 13, Hinterhaus, 2. Etage links, eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um telefonische Anmeldung unter (03 51) 4 88 53 84 wird gebeten.

„Die Einbeziehung des Mannes

und Vaters in das unmittelbare Geburtsgeschehen gehört zu den wichtigsten Entwicklungen der modernen Geburtshilfe“, sagt Frauenarzt Dr. Sven Hildebrandt. „Wir durften in den letzten zwei Jahrzehnten eine ganze Reihe Veränderungen in den Kreißsälen und Wochenstationen erleben, die Ausdruck einer Neubesinnung und Humanisierung der Geburt sind. Neben dem sogenannten Rooming-in gehört die Anwesenheit des Vaters bei der Geburt zu den besonders bedeutsamen Trends. Trotz dieser erfreulichen Entwicklung verdient der ‚schwängere Mann‘ und ‚werdende Vater‘ auch weiterhin eine ernstzunehmende psychosoziale Betrachtung, weil er eben nicht zum traditionellen

Gebären dazugehört“, erläutert der Facharzt weiter.

„Das Abenteuer ‚Baby‘ ist eines der beglückendsten Erlebnisse des Lebens – und eine große Herausforderung. Mütter und Väter sind gleichermaßen gefragt, sich intensiv mit ihrer eigenen Rolle auseinanderzusetzen. Mit dem sozialen Wandel werden geschlechterspezifische Koordinaten in unserer Gesellschaft neu vermessen – auch in Dresden. Wir unterstützen Mütter und Väter dabei, den Weg des Elternwerdens und Elternseins erfolgreich zu gehen“, betont Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann.

www.dresden.de/
schwangerschaft

Väter im Wandel

Fachveranstaltung zur Rolle der Väter in Erziehung und Jugendhilfe

Am Freitag, 9. Dezember, geht es im Dresdner Rathaus von 14 bis 17 Uhr bei einer Fachveranstaltung um Väter im Wandel. Väter sind für das Aufwachsen von Kindern ebenso bedeutsam wie Mütter. Die Kindererziehung liegt jedoch noch immer weitgehend in den Händen der Frauen.

Auch in Familienbildung, Jugendhilfe, Kindertageseinrichtungen und Grundschulen spielen Väter immer wieder eine Nebenrolle oder fallen ganz weg. Vor dieser Ausgangslage beschäftigt sich die Fachveranstaltung „Väter im Wandel“ mit der Frage, wie dieses Ungleichgewicht verändert und die Rolle der Väter in Erziehung und Jugendhilfe stärker betont werden kann. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen mit Workshopwunsch sind bis zum 2. Dezember 2016 per E-Mail an jugendhilfeplanung@dresden.de möglich.

Die Ausstellung „Väter in Sachen – Väter im Wandel“ wird 18 Uhr im Dresdner Rathaus vom

Ersten Bürgermeister Detlef Sittel eröffnet. Nachdem der Austausch auf fachlichem, theoretischem und praktischem Gebiet Anregungen geben konnte, sind von 17 bis 20 Uhr alle Dresdner Väter und solche, die es werden wollen, eingeladen, sich in die Diskussion mit eigenen Vorstellungen und Fragen einzubringen. Hierzu

liefert Professor Lothar Böhnisch von der Freien Universität Bozen Impulse zum Thema „Mann im Vater“.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen, dem Jugendamt und dem Büro der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden.

O-METALL®
Trapezbleche • Isolierte Trapezbleche

BLECHE FÜR JEDEN ZWECK...

ICH BIN EIN COOLES TRAPEZBLECH!

ICH BIN EIN GANZ TOLLES SANDWICHPANEEL!

ICH EIN TRAPEZBLECH MIT VLIES!

@ info@o-metall.com ☎ +49 35451 89 40-12
www.o-metall.com 📍 Herzberger Chaussee 10 D-15936 Dahme

Ist heute Montag oder Dezember?

Landeshauptstadt Dresden bietet Schulungen zum Krankheitsbild Demenz an

Die Mitarbeiterinnen des Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e. V. führen im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden Schulungen zum Krankheitsbild Demenz durch. Die Schulungen finden in den Räumen des Dresdner Pflege-

und Betreuungsverein e. V. statt, Amalie-Dietrich-Platz 3. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Um verbindliche Anmeldung unter Telefon (03 51) 4 16 60 47 oder per E-Mail an demenz@dpbv-online.de, wird gebeten. Die nächste Aufbau-

schulung „Praktische Ansätze im Umgang mit demenzerkrankten Menschen“ findet statt am Mittwoch, 7. Dezember, von 16 bis 18 Uhr. Themen werden der Umgang mit schwierigen Verhaltensweisen und kommunikative Ansätze sein.

Wollen Sie's wissen? Dann lassen Sie sich testen!

Beratungsstelle im Gesundheitsamt hilft bei Fragen und Problemen nicht nur zum Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember

Wollen Sie's wissen?

Beratungsstelle für AIDS und sexuell übertragbare Infektionen

- Tests
- Untersuchungen
- Beratungen
- Informationen

anonym und kostenfrei

Das Leben in unserer Stadt ist vielfältig, so wie es ihre Einwohnerinnen und Einwohner sind. Zur Vielfalt einer Stadt gehört auch, dass vieles im Licht der Öffentlichkeit stattfindet, einiges aber eher im Verborgenen. Über manches wird gern geredet, über anderes

nicht, manches wird regelrecht tabuisiert. Für Sexualität gilt dies in besonderem Maße. Sexualität ist Privatangelegenheit, aber sie reicht in den öffentlichen Raum hinein. Es gibt Themen, die gesellschaftliche Brisanz haben. Dazu gehören beispielsweise der Schutz des Einzel-

nen vor Diskriminierung aufgrund seiner sexuellen Orientierung und die Begrenzung sexueller Handlungen, wo die Persönlichkeitsrechte anderer betroffen sind. Aber auch Themen wie Prostitution, der Umgang mit HIV-Infizierten und die Erziehung unserer Kinder zu selbstbestimmter, verantwortungsbewusster Sexualität sind nicht nur Angelegenheit des Einzelnen und der Familien, sondern ebenso von Interesse für das Zusammenleben in unserer Stadt.

Der Leiter der Beratungsstelle für AIDS und sexuell übertragbare Infektionen, Dr. Matthias Stiehler, unterstreicht: „Prävention ist wichtig. Sie ist jedoch nicht nur eine Frage der Kondombenutzung. Es geht darum, Verantwortung für sich selbst auch in der Sexualität wahrzunehmen. Und wir wollen die Dresdnerinnen und Dresdner dabei unterstützen.“

Die Dresdner Beratungsstelle für AIDS und sexuell übertragbare Infektionen klärt seit nunmehr 24 Jahren über AIDS und andere sexuell übertragbare Infektionen auf. Die Mitarbeiter führen Präventionsveranstaltungen für Jugendliche, aber auch verschiedene Berufsgruppen durch, beraten jeden Einzelnen, der mit Fragen rund um die Thematik in die Beratungsstelle kommt, und sie bieten anonyme und kostenfreie HIV-Tests und Untersuchungen auf andere sexuell übertragbare Infektionen an. Das Gesundheitsamt weist anlässlich des Welt-AIDS-Tages am 1. Dezember 2016 auf dieses Angebot hin.

Beispielsweise wird in der Woche um den Welt-AIDS-Tag im Fahrgastfernsehen ein kleiner Film gezeigt, der auf das

Testangebot aufmerksam macht. Informationen zur Arbeit der Beratungsstelle gibt der Leiter, Dr. Matthias Stiehler, mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bautzner Straße 125, Telefon (03 51) 4 88 82 90.

Jede Frau und jeder Mann kann sich während der Sprechzeiten testen lassen. Immer mehr Menschen nehmen dieses Angebot an. In diesem Jahr waren es bis Mitte November mehr als 2 300 Dresdnerinnen und Dresdner. 2015 waren es insgesamt 2 300, so dass es auch in diesem Jahr wieder eine Steigerung der Testzahlen geben wird. Bei 31 Personen fielen im Jahr 2015 die Tests positiv aus. Die tatsächliche Zahl aller Neudagnosen liegt jedoch darüber, da AIDS auch durch niedergelassene Ärzte festgestellt werden kann. Eine einheitliche AIDS-Statistik für Dresden besteht nicht. Über den HIV-Test hinaus gab es bis jetzt mehr als 6 400 weitere Untersuchungen auf sexuell übertragbare Infektionen.

Bundesweit wurden im Jahr 2015 insgesamt 3 674 Menschen positiv getestet. Das sind fünf Prozent mehr als im Vorjahr. Das Robert Koch-Institut geht von etwa 84 700 HIV-Infizierten aus, die in Deutschland leben (Stand 31. Dezember 2015). Während die Zahl der Neuinfektionen bei Männern, die Sex mit Männern haben, etwas zurückging, stieg bundesweit die Zahl derjenigen, die sich über heterosexuelle Kontakte infizierten.

Beratungsstelle für AIDS und sexuell übertragbare Infektionen
Bautzner Straße 125
Telefon (03 51) 4 88 82 90

Welche Leistungen übernehmen die Kranken- und Pflegekassen?

Ein starkes Team für Ihre Gesundheit

Die pro:med-Pflegeberatung
Fragen kostet nichts. Wir helfen Ihnen gern, wenn es um Pflege und Gesundheit geht und beantworten Ihre Fragen zu Ansprüchen auf Leistungen der Kranken- und Pflegekassen. Rufen Sie uns an! **0800 7766331**

pro:med – Pflaster verbindet
Wir geben unseren Patienten und deren Angehörigen Fürsorge, Sicherheit und Mobilität. Mit einem starken Netzwerk schaffen wir neue gesundheitliche Freiräume. Denn Ihre Lebensqualität liegt uns am Herzen.

pro:med Service www.promed-service.de

pro:med Pflege www.promed-pflege.de

pro:med Logistik www.promed-logistik.de

Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten

Nächste Versteigerung von Fundgegenständen und Gegenständen aus Nachlässen findet am 6. Dezember statt

Die Stadtkasse versteigert wieder vom Ordnungsamt sichergestellte Gegenstände und Gegenständen aus Nachlässen zu Gunsten der Landeshauptstadt Dresden.

Versteigerungstermin ist Dienstag, 6. Dezember 2016, von 17 Uhr bis 20 Uhr, im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Eingang: Rathausplatz 1, Goldene Pforte. Eine Besichtigung der Gegenstände ab 16 Uhr möglich.

Empfangsberechtigte der Fundgegenstände werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 5. Dezember 2016 gegenüber der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit, Fundsachenstelle, Theaterstraße 11–15, 01067 Dresden, geltend zu machen.

■ Folgende Gegenstände werden gegen Barzahlung öffentlich meistbietend versteigert

- 2 Digitalkameras Panasonic Lumix
- Digitale Video Camera JVC
- Notebook Lenovo
- Digitaler Bilderrahmen GTA-316
- Kindle E-Book-Reader
- Armband Gold 750
- Armband Silber 835
- Armband Steel
- Armband Pandora Silber 925 mit 7 Anhängern
- Kette Silber 925
- 3 Ringe Silber 925
- Ring Silber 835
- 2 Ringe Gold 333
- Ring Gold 595
- Ring Gold 585
- Ring goldfarben, 2 weiße und 1 roter Stein
- Herrenuhr Primark
- Damenuhr Adora
- Damenuhr OWIN

- Damenuhr Regent
- Damenuhr OPEX Jour
- Damenuhr Eternal love
- IKEA Jäll Wäschesack mit Gestell weiß
- Wandregal IKEA Royal Oak
- Aufbewahrungsbox TJENA von IKEA 27x35x10 cm
- Schlittschuhe Bauer Supreme Elite Größe 43, schwarz
- Schlittschuhe weiß Größe 25
- 2 Nordic Walking Stöcke Hadora Walk 115 cm
- Hängeleuchtstern Strala von IKEA, rot mit Lampenaufhängung, 100 cm
- 5 Holzsterne, Baumschmuck
- Baumschmuck Pyramide klein von Kuhnert, Engel mit Geige im Ring
- Weihnachtskugel mit Relief, Meißner Porzellan und 2 Holzbaumschmuck Dresden
- Hängepyramide (Wärmespiel), Glaskugel Berlin und 1 Glühweinbecher Weihnachtsmarkt an der Frauenkirche
- Opernglas Luxostar
- Wackelbild Katzen
- Didgeridoo (traditionelles Musikinstrument der nordaustralischen Aborigines)
- Epiphone Les Paul Custom E-Gitarre mit Koffer
- Gitarrenkoffer LAG schwarz
- Geigenkörper mit Koffer
- Wood Hand Drum (Handtrommel)
- Smash Court Tennis, Pro Tournament 2 für Play Station 2
- Pokerkoffer
- Geo-A3 Board Zeichenplatte
- Bosch Mini Ratschen-Set 27-tlg.
- Akku-Bohrschrauber Bonus ABS 1800
- Boschhammer PBH 2000 RE
- Mi Power Bank 10000 mAh
- 2 Mako-Satin Bettwäsche

- Schmetterling (Bezug 135 x 200 cm, Kissen 80 x 80 cm)
- Jersey Spannbetttuch 150 x 200 cm
- Seidenkrawatte und Einstecktuch blau/schwarz
- Handtasche schwarz
- 5 Schirme
- 5 Stockschirme
- Kindersitzerhöhung
- Monopoly-Spiel
- Kulturtasche grün
- Hörnerschlitten
- Rodelschlitten mit Glöckchen
- Nitendo Dsi blau mit Spiel Super Mario Bros.
- Federball-Set Junior
- Fensterbild aus Plauener Spitze, Kerze beige
- Fensterbild Glocke mit Vögeln
- 2 Deko-Schneemänner, Keramik, weiß/silber
- 2 Deko-Weihnachtsmänner, Holz
- Damenfahrrad Frontiera Atlantik pink mit Korb
- Damenfahrrad Passat dunkelbraun mit Lenkertasche
- Damenfahrrad Giant Boulder Alu lite silber
- Mountainbike GM rot/weiß
- Mountainbike Focus grau/rot
- Mountainbike Focus Black Rider schwarz/grau
- Mountainbike KS Cycling schwarz
- Mountainbike schwarz
- Trekkingrad Meriad Speeder schwarz
- Sportrad cube agree rot/weiß
- Herrenfahrrad bunt
- Herrenfahrrad Peugeot silber
- Kinderfahrrad Prophete Kids orange
- Mini Klapprad Birdy dunkelgrün

■ Zu versteigernde Gegenstände aus Nachlässen zu Gunsten der Landeshauptstadt Dresden:

- Deckchen mit weihnachtlichen Motiv (Druck), 36 cm Durchmesser
- Briefmarkenalbum, grün im Karton, DDR 1962 - 1978
- Briefmarkenalbum, rot im Karton, DDR 1979 - 1986
- Briefmarkenalbum, grau im Karton, BRD 1955 - 1978
- Briefmarkenalbum, blau im Karton, BRD 1979 - 1988
- Schuhkarton mit alten Briefmarken
- Heft „Musik für Alle - Weihnachts-Oratorium, Johann Sebastian Bach“ Verlag Ullstein
- 10 Teller, blau-weiß-goldfarben (Dora A Sevres 87)

- Buch „Goethes poetische und prosaische Werke“ in zwei Bänden, 2. Auflage, 1. Band, 1845 mit 11 Stahl
- Buch „Goethes poetische und prosaische Werke“ in zwei Bänden, 2. Band, Erste Abteilung, 1837 mit Stahl
- Buch „Goethes poetische und prosaische Werke“ in zwei Bänden, 2. Band, Zweite Abteilung
- achteckiger tiefer Teller mit chinesischem Dekorv, ca. 19. Jahrhundert, Gebrauchsspuren
- Mappe mit verschiedenen alten Notenheften, Liszt, Smetana usw.

■ Zu versteigernde Pfandgegenstände:

- 38 Gedenkmünzen 1990-2000 á 10,00 Deutsche Mark (Nominalwert á 5,11 Euro)
- Ring Silber mit 10 Steinen
- Ring Gold 585 mit 1 Stein
- Ring Gold 585 mit 3 Steinen
- Ring Gold 585
- Ring Gold 585 mit 32 Steinen
- Ring Gold 585 mit 2 Steinen
- Ring Gold 585 mit 2 roten und 12 weißen Steinen
- Paar Ohringe Gold 585
- Kette Gold 585, 14 cm
- Ring Gold 333
- Modeschmuck (1 Ring, 1 Kettenanhänger, 2 Ohringe)
- 2 Damenuhren Rogadis Saphire
- Herrenuhr (getragen, unecht) Girard Perreguax automatic
- Herrenuhr (getragen) Maurice Lacroix

Gut informiert?



dresden.de/amtsblatt

EXPLORER
FERNREISEN

Die Vielfalt der USA individuell entdecken!

Beim weltweit größten Wohnmobilenbieter buchen und stets aktuelle Preise sowie attraktive Angebote sichern.

Bei Buchung bis zum 31.12.16 in der Reisezeit April bis Oktober 2017 erhalten Sie 15% Frühbucherrabatt!



Dresden • Wallstr. 1 • Tel. 0351 - 30 70 99 00 • dresden@explorer.de

www.explorer.de

Unternehmenssitz: Explorer Fernreisen GmbH & Co. KG, Hüttenstraße 17, 40215 Düsseldorf



Origineller Weihnachtsbaumschmuck für das Dresdner Stadtmuseum

Kinder bereichern die Ausstellung „Winterfreuden in Dresden“.



Liebevoll handgefertigte Weihnachtssterne, Kugeln, Engeln und Girlanden zieren jetzt fünf Tannenbäume im Dresdner Stadtmuseum, Wilsdruffer Straße 2, Eingang Landhausstraße. Gebastelt haben sie die Mädchen und Jungen aus fünf städtischen Kindergärten. Jede Kita bekam dabei ihren „eigenen“ Baum.

„Die Übergabe des Schmuckes war für die Mädchen und Jungen

ein ganz besonderer Moment: Sie durften die Ausstellung noch vor ihrer Eröffnung besuchen und zuschauen, wie die letzten Vitrinen mit Exponaten bestückt wurden“ erzählt Karina Immler, Leiterin der Kita „Sachsenspatzen“ begeistert.

Neben der Kita „Sachsenspatzen“ (Helbigsdorfer Weg 3), bastelten auch die Kinder der Kita „Kiwi“ (Wintergartenstraße 11), der Kita

Weihnachtsbaumschmücken. Andrea Rudolph, Kustos Kultur- und Alltagsgeschichte im Stadtmuseum, freut sich über den gebastelten Weihnachtsbaumschmuck der Kinder. Foto: Stadtmuseum Dresden

Lommatzcher Straße 83, der Kita Blumenstraße 60 und der Kita „Bühnlauer Weltentdecker“ (Bautzener Landstraße 92) für die Ausstellung „Winterfreuden in Dresden“.

Die Idee zu dieser Zusammenarbeit hatte das Dresdner Stadtmuseum. Es bedankt sich mit exklusiven Führungen bei den Jungen und Mädchen. „Die Kinder und das Team freuen sich schon sehr, die Ausstellung wieder zu besuchen, wenn sie fertig ist. Sie sind schon sehr darauf gespannt, wie unser Tannenbaum das Museum schmückt“, erläutert die Leiterin der Kita der Lommatzcher Straße 83, Mandy Langer.

Die jährliche Weihnachtsausstellung hat eine lange Tradition im Stadtmuseum Dresden. Ein wichtiger Teil der Schau ist das weihnachtliche Schmücken. Im Mittelpunkt der diesjährigen Ausstellung steht, wie sich die Dresdnerinnen und Dresdner vor 100 Jahren in den Wintermonaten die Zeit vertrieben. Die geschmückten Kita-Weihnachtsbäume sind in der 2. Etage des Landhauses.

.....
www.stadtmuseum-dresden.de



Fußball verbindet

2. Dresdner Advents-Fußball-Cup in Sachsenwerk-Arena

Am Sonntag, 4. Dezember, spielen unbegleitete ausländische Minderjährige, die das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden in Obhut genommen hat, und deutsche Jugendliche gemeinsam in der Sachsenwerk-Arena, Siemensstraße 9, Fußball.

Das weihnachtliche Fußball-Turnier, an dem sechs Mannschaften (A- sowie B-Junioren) teilnehmen, findet in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal statt. Die rund 30 Kinder und Jugendlichen feiern bei diesem Treffen zusammen den zweiten Advent und freuen sich auf Dresdner Stollen und Weihnachtsgebäck nach dem Spiel.

„Wir haben eine gemeinsame Leidenschaft für den Sport und sehen im Fußballspiel ein verbindendes Element für die Integration. Unser erster Advents-Cup wurde von den Jugendlichen und den Zuschauern wunderbar angenommen, gemeinsam wollen wir an diese Tradition anknüpfen“, erklärt der Organisator Máté Baksa-Sóós, vom freien Träger der Jugendhilfe Sonders.

Das Fußball-Turnier beginnt um 13 Uhr, es sind fünf Partien angesetzt. Die Mannschaften spielen jeweils acht Minuten auf dem Mittelfeld. Erster Anpfiff ist um 13.15 Uhr, zwischen den Spielen ist jeweils eine kurze Pause und

gegen 15.45 Uhr werden die Sieger geehrt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Alle Spiele können kostenfrei angeschaut werden.

Das Turnier organisieren Sonders, freier Träger der Jugendhilfe in Dresden, und die Henge Kickers vom Landesamt für Archäologie mit freundlicher Unterstützung des Dresdner Softwarehauses DUALIS GmbH IT Solution.

Kinder und Jugendliche aus der Kreuzkirchgemeinde Dresden backen Plätzchen und anderes Weihnachtsgebäck. „An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern und Partnern für die großartige Unterstützung bedanken“, sagt Organisator Máté Baksa-Sóós.

2. Lichterfest in Pieschen am 7. Dezember

„Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit ...“ Das 2. Lichterfest in Pieschen findet am Mittwoch, 7. Dezember ab 16.30 Uhr auf dem Leisniger Platz statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Kulturprogramm unter freiem Himmel mit Glühwein, Kinderpunsch, Lesungen, Weihnachtsliedern und Posaunenmusik. Zum 2. Lichterfest laden ein der Soziale Dienst für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige sowie die Seniorenbegegnungs- und Beratungszentren Trachenberge der Volkssolidarität Dresden, der IMPULS des DRK Kreisverbands Dresden und die Seniorenarbeit der Evangelisch-Lutherischen Laurentius Kirchengemeinde Dresden-Trachau.

Veranstaltungen im Flughafen Dresden

■ 6. Dezember: Erlebnis-Tour am Nikolaustag

Nach einem kurzen Terminal-Rundgang mit Sicherheitskontrolle fahren die Teilnehmer im Vorfeldbus zur Flugzeugabfertigung und der Winterdiensttechnik. Bei der Flughafenfeuerwehr erhält jeder Gast eine süße Nikolaus-Überraschung.

■ 15 Uhr

■ Preis: 10 Euro je Teilnehmer

■ Reservierung erforderlich: Telefon (03 51) 8 81 33 00, -3360 oder per E-Mail an touren@dresden-airport.de

■ 24. Dezember: Landung des Weihnachtsmanns

Das mit vielen Geschenken gepackte Flugzeug der Christmas Air (Flugnummer DRS2412) landet am Vormittag in Dresden. Die Kinder sehen, wie der bärtige Rotmantel aus seinem Flieger steigt und ihnen zuwinkt. Weiter geht es auf der Aussichtsplattform im Terminal mit Spiel und Spaß, Liedern, Gedichten und kleinen Geschenken.

■ freier Eintritt

■ Treffpunkt: um 10 Uhr an der Flughafen-Information

■ 28. Dezember: Kochkurs für Kinder

Kleine Naschkatzen kochen gemeinsam mit den ElbeZeit-Köchen drei kindgerechte Gänge (jeweils 11 bis 14 Uhr, Event-Fläche LuftRAUM).

■ Preise: je Kind (7 bis 14 J.): 25 Euro, je Begleitperson 15 Euro

■ Flughafenführung für Begleitperson: 9 Euro

■ Anmeldung per E-Mail an events@sdsgruppe.de, Betreff: Kochkurs



Abfallratgeber 2017 wird verteilt

Dresdner Haushalte erhalten Publikation ab 7. Dezember

Ab dem 7. Dezember wird der alljährlich aktualisierte Abfallratgeber wieder an alle Haushalte verteilt. Er informiert die Dresdnerinnen und Dresdner über Wege, Abfälle zu vermeiden sowie richtig getrennt zu entsorgen. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Umwelt und spart gleichzeitig Betriebskosten ein. Übersichtlich ist dargestellt, was in welche Tonne gehört und

was bei Abfallannahmestellen und Wertstoffhöfen angenommen wird. Daneben bietet die Stadt verschiedene Sammelaktionen und Hausabholungen an. Weitere Tipps zur Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung stehen im Internet unter www.dresden.de/abfall. Und bei Fragen hilft das Abfall-Info-Telefon unter 4 88 96 33 weiter.

Tag des offenen Unterrichts und Bewerbertag am BSZ Elektrotechnik

Am Sonnabend, 3. Dezember, findet an der Fachschule für Technik des Berufsschulzentrums (BSZ) für Elektrotechnik Dresden, Strehlener Platz 2, ein offener Unterricht statt. Die Lehrkräfte laden alle ein, sich selbst ein Bild vom Unterricht an einer Fachschule zu machen. Die Unterrichtszeiten und -fächer können unter www.bszt.de aufgerufen werden. Angeboten wird die Ausbildung zum Staatlich geprüften Techniker in den Fachrichtungen Elektrotechnik, Informatik, Ma-

schinentechnik und Mechatronik. Gleichzeitig findet am Beruflichen Gymnasium des BSZ Elektrotechnik der diesjährige Bewerbertag statt. Als Besonderheit wird die vierjährige duale Berufsausbildung mit Abitur in den Ausbildungsberufen Fachinformatiker/-in und Systemelektroniker/-in am Beruflichen Gymnasium vorgestellt. Vorträge über Ausbildungs- und Lernbedingungen beginnen 9.30 Uhr bis einschließlich 11 Uhr aller 30 Minuten.

Wege im Advent
10. Dezember 2016, ab 13 Uhr

im Keulenberggebiet,
Start und Finale an der
Medienscheune Höckendorf

Aktiv sein **Appetit holen**
Ankommen

☎ 03733/678944
www.saechsischer-wandertag.de
www.medien-scheune.de




Der Wandertag wird durch den Freistaat im Rahmen des Projektes „Wandertourismus in Sachsen 2016“ unterstützt.

Dresdens *neue Mitte*

**KRAFTWERK
MITTE**

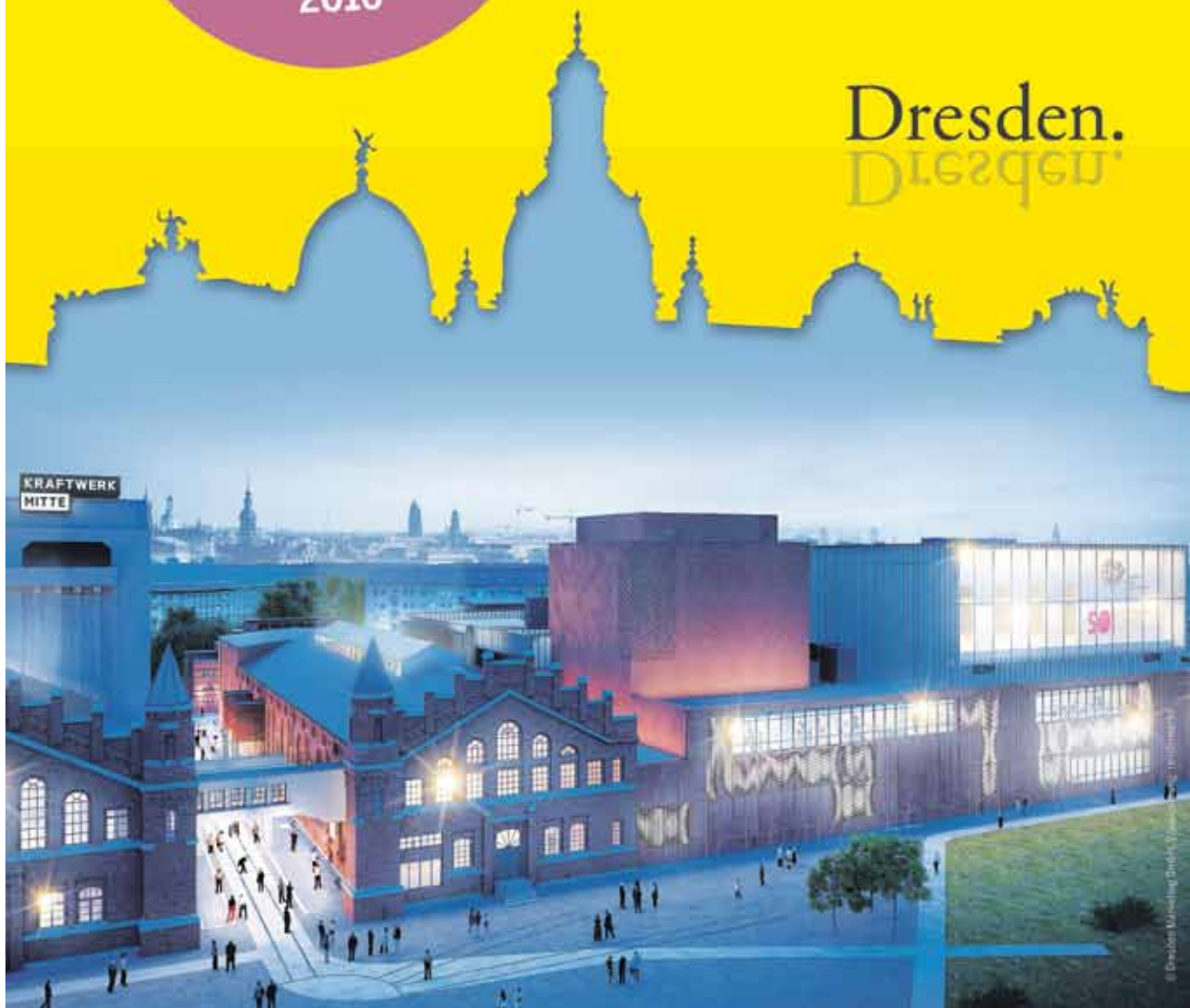
Eröffnung der
neuen Bühnen von
**Staatsoperette
Dresden** und **tjg. theater
junge generation** am
**16. Dezember
2016**

www.kraftwerk-mitte-dresden.de

 [kwmdresden](#)

 [kraftwerkmittedresden](#)

Dresden.
Dresden



33. Zschachwitzer Dorfmeile

Weihnachtliche Stimmung am 9. und 10. Dezember 2016

Am dritten Adventswochenende ist es im Südosten Dresdens wieder soweit: die Zschachwitzer Dorfmeile lädt zum weihnachtlichen Feiern und Genießen ein.

Zweimal im Jahr, jeweils im Mai und Dezember, verwandelt sich die Zschachwitzer Promenade in eine bunte Flaniermeile. Bei einer Tombola, einem umfangreichen Kinderprogramm und musikalischen Darbietungen kommt bei dem Straßenfest jeder auf seine Kosten. Grund genug, dass sich hiesige Geschäfte an dieser Festlichkeit beteiligen und auch die 33. Ausgabe der Zschachwitzer Dorfmeile mit ihren Informations- und Verkaufsständen in ein besonderes Ereignis verwandeln.

Am Freitag, den 9. Dezember 2016, wird das Fest mit gemeinsamen Weihnachtsliedersingen eingeleitet. Dazu dürfen sich Gourmets – passend zur Adventszeit – auf Gaumenfreuden aus dem Glühweintopf freuen. Am Samstag eröffnet Vereinsvorsitzender Detlef Einfeld die Festlichkeit offiziell. Danach reiht sich mit Programmpunkten wie einer Märchenstunde für die Kleinsten oder einem imposanten von Musik begleiteten Höhenfeuerwerk in den Abendstunden ein Highlight ans Nächste. Zusätzlich

sorgen zahlreiche Aktivitäten an der Dorfmeile für beste Unterhaltung.

Auszug aus dem Programm:

Freitag, 9. Dezember

■ **19 Uhr:** Gemeinsames Weihnachtsliedersingen am Zschachwitzer Weihnachtsbaum, Putzjatinplatz

Sonnabend, 10. Dezember

■ **10 Uhr:** Eröffnung der 33. Zschachwitzer Dorfmeile mit Fürst Putzjatin und dem Weihnachtsmann, Bühne Festplatz

■ **10.30 Uhr:** Ankunft des Riesen-Whisky-Stollen, Bühne Festplatz

■ **12 Uhr:** Märchenstunde im Märchenzelt, Holzwürmchen

■ **15 Uhr:** „Der kochende Wolf und die gestrickte Oma“ – Dresdner Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren, Getränkegutshof Scholz, Weinscheune

■ **15.30 Uhr:** Der Chor der Stephanusgemeinde singt Weihnachtslieder. Getränkegutshof Scholz

■ **18 Uhr:** Gemeinsamer Lampiumzug, begleitet vom Spielmannszug Radeberg

■ **18.45 Uhr:** Großes Höhenfeuerwerk mit Musik, An der Aue

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.zschachwitzer-dorfmeile.de



**Fahrrad
STÄDTLER**

Bahnhofstraße 13
01259 Dresden
Telefon: 0351 20 31 342
Telefax: 0351 20 15 291

www.fahrrad-staedtler.de
info@fahrrad-staedtler.de
Mo – Fr 10 – 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Service rund ums Rad

CREATIV- HAUS GmbH
01259 Dresden, Meußlitzer Straße 61
hausbau@creativ-haus.net
www.creativ-haus.net

Telefon: 0351 / 200 15 11
Telefon: 0351 / 202 50 743
Mobil: 0172 / 792 72 73
Telefax: 0351 / 200 15 12



... wir bauen nach Ihren Wünschen
... hohe Qualität mit Zertifikat
... solide für Generationen

IHR PARTNER FÜR DEN HAUSBAU

komplexe Bauplanung | schlüsselfertige Bauausführung | regenerative Energieanlagen | Baugrundstücke



**Schöps
Elektro** gegr. 1969

ELEKTROINSTALLATION · NEUANLAGEN · REPARATUREN
BLITZSCHUTZ · ANTENNE · LEUCHTEN · HAUSGERÄTE

**ALLES FÜR DIE
PUPPENSTUBE**



- Lampen
- Kleingeräte
- Klingeln
- Laternen
- Steckdosen
- Litze
- Kamine
- Schalter
- Trafos
- Kleinmöbel
- Taster

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr

Bahnhofstraße 67 · 01259 Dresden

Telefon (0351) 203 87 13 · Telefax (0351) 203 66 06

www.schoeps-elektro.de · Schoeps-Elektro@t-online.de

**Tom's Dampfeisenbahn lädt ein zum
Mitfahren in Altkleinschachwitz**

FA. HEMPEL
www.hempel-sanitaer.de



Sanitär · Heizung · Dachklempnerei · Solaranlagen
Wärmepumpen · Badsanierungen komplett

FRANK HEMPEL
Bahnhofstraße 85 · 01259 Dresden
E-Mail: info@hempel-sanitaer.de

Tel.: (0351) 202 56 18
Fax: (0351) 213 74 84
Funk: 0172 364 08 00

Weihnachtliches Freital

Veranstungstipps für die Adventszeit

In der Vorweihnachtszeit locken zahlreiche Veranstaltungen die Besucher in die reizvolle Bergbaustadt. Am zweiten Adventswochenende lädt Schloss Burgk zum 7. Mal zum besinnlichen Freitaler Schlossadvent ein.

Freitaler Schlossadvent

Abseits des weihnachtlichen Getümmels der Innenstädte, verzaubert der Weihnachtsmarkt auf Schloss Burgk seine Besucher mit liebevoll geschmückten Holzhütten und einer stimmungsvollen Beleuchtung. Der Duft von Glühwein und weihnachtliche Musik begleiten den Schlossadvent. An den Marktständen erwartet die Besucher neben weihnachtlich-winterlichen Handelswaren, viel Handwerkliches und Kulinarisches zum genießen. Wer gut aufpasst, sieht den Weihnachtsmann mit

seinem gefüllten Sack über den Markt schlendern.

Familien sollten in den Veranstaltungssälen am Nachmittag vorbeischauen. Dort erwartet sie ein buntes Programm. Der Weihnachtsmarkt hat am zweiten Adventswochenende von 12 bis 19 Uhr geöffnet.

Stadtkulturhaus Freital – Unterhaltung im Advent

Im Stadtkulturhaus Freital warten in der Vorweihnachtszeit unterhaltsame Veranstaltungen auf Sie. Zu empfehlen sind unter anderem:

■ **Männer und andere Irrtümer**
Am 16. Dezember um 19.30 Uhr wird das französische Erfolgsstück, gespielt von Ellen Schaller, aufgeführt. Mit gut zwanzig Rollen, darunter der tumbe Noch-Gatte, die Freundinnen, der griechische Surflehrer sowie der öko-bewegte Ex-Freund und die

türkische Nachbarin ist dieses Stück eine herrliche Komödie.

Spielort: Laterne

Preis: 19,50 Euro

■ Weihnachtsgala

Einen Tag später, am 17. Dezember, steigt die Weihnachtsgala in Freital. Ab 17 Uhr sind mit dabei Heiko Reissig, die Reinhard Stockmann Band und das Showballett Dance Art. Heiko Reissig ist bei den Liebhabern von Operette, Filmmusik und Klassikshow ein bekannter Künstler. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Vorweihnachtsabend.

Spielort: Großer Saal

Preis: ab 26 Euro

Weitere Veranstaltungstipps

■ Nikolausfahrt mit dem Sonderzug der Weißeritztalbahn

Nikolaus an Bord! Inklusive Kaffeetrinken und Stadtbummel in Dippoldiswalde

Wann? 3. Dezember ab 12.40 Uhr,

Wo? Bahnhof Hainsberg,

Dresdner Straße 280

■ **Die Bremer Stadtmusikanten**
(Theater ab 5 Jahre), mit Brunch
Wann? 4. Dezember, 11 Uhr

Wo? Gasthof Zum Goldenen Löwen,
Dresdner Straße 83

■ Ballet Schwanensee

Russisches Ballettfestival Moskau
Wann? 9. Dezember, 19.30 Uhr
Wo? Stadtkulturhaus Freital, Großer Saal

■ Von Einem, der auszog, das Fürchten zu lernen

Aufführung der Landesbühnen Sachsen, ab 6 Jahre

Wann? 11. Dezember, 16 Uhr

Wo? Kulturhaus Freital, Großer Saal

■ Deubener Advent

Weihnachtsmarkt bei Fackelschein, und Lagerfeuer mit Weihnachtskonzert des Weißeritzgymnasiums und Lampionumzug für die Kinder
Wo? Um die Christuskirche Deuben, Lange Straße,

Wann? 15. Dezember, 17 bis 19 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie auf: www.freital.de

Suchen Sie noch nach dem passenden

Geschenk?

- 11.12. **Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen**
Aufführung der Landesbühnen Sachsen
traditionell mit Bastelstube
- 16.12. **Ellen Schaller** - Männer und andere Irrtümer
- 17.12. **Weihnachtsgala** u.a. mit Heiko Reissig
- 08.01. **Neujahrskonzert** - Leitung: J. Wulff-Woesten
mit Mitgliedern der Staatskapelle Dresden
- 15.01. **Andreas Englisch** - der Korrespondent im
Vatikan über den mutigen Kampf des Papstes
- 11.03. **Täuschungsmanöver**, die Travestieshow
- 12.03. **Traumzauberbaum und das blaue Ypsilon**
mit dem REINHARD LAKOMY-Ensemble
- 09.06. **Markus Maria Profitlich** - Schwer im Stress

Nichts dabei? Selbstverständlich
bekommen Sie bei uns auch

Wert-Gutscheine



Lutherstraße 2, 01705 Freital | Kartenbestellung: 03 51 - 65 26 18 22

kasse@kulturhaus-freital.de | www.kulturhaus-freital.de | www.reservix.de

SAUNALANDSCHAFT
Täglich ab 9.00 Uhr geöffnet

Dampfbad • Kaminsaua • Infrarotkabine
Blockhaus-Sauna mit Himalayasalzsteinen
Warmluftsauna mit Meeresklima • Tauchbecken
Dachterrasse • Kneipp-Strecke • uvm.

Freizeit **ERLEBEN** www.hains.de

Miele



WARENDORF

Glanzstunden

*Wir feiern und laden herzlich ein!
03.12.2016 von 11:00 – 16:00 Uhr*

Der Beginn unseres Familienunternehmens im November 1986 fiel in eine Zeit, die Firmengründungen vor viele Herausforderungen stellte. Heute schauen wir mit großer Dankbarkeit auf die vergangenen 30 Jahre Firmengeschichte.

Wir laden Sie herzlich zu den »Glanzstunden« ein, unserer Eröffnung für die neue Miele-Ausstellung und die Präsentation der Warendorf Küchen. Bei Kleinigkeiten wollen wir auf die Zukunft anstoßen und ein glänzendes Fest feiern.

MAI & SÖHNE 

Königsbrücker Straße 51 · 01099 Dresden · Tel. 0351 56366-0

www.mai-und-soehne.de

Ortsbeiräte und Ortschaftsräte der Landeshauptstadt Dresden tagen

Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zu den Sitzungen der Ortsbeiräte und Ortschaftsräte eingeladen. Die nächsten Termine sind:

Prohlis

Montag, 5. Dezember, 17 Uhr, im Ortsamt Prohlis, Bürgersaal, Prohliser Allee 10

Aus der Tagesordnung:

- Bibliotheksentwicklungsplan 2017 bis 2019
- Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 54, Ortsamt Prohlis, Teilbereich Tschirnhausstraße/Dohnaer Straße
- Beschlussfassung über die IG-Förderung 2017

Neustadt

Montag, 5. Dezember, 17.30 Uhr, im Ortsamt Neustadt, Bürgersaal, Hoyerswerdaer Straße 3

Aus der Tagesordnung:

- Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
- Einsatz von EFRE-Fördermitteln zur Realisierung der Fernwärmestelle Dresden Pieschen mit Dükering der Elbe
- Bebauungsplan Nr. 392, Dresden-Neustadt Nr. 40, Albertstadt Ost – Stauffenbergallee/Marienallee
- Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 357 C, Dresden-Neustadt Nr. 41, Leipziger Straße/Alexander-Puschkin-Platz

Klotzsche

Montag, 5. Dezember, 18.30 Uhr, im Ortsamt Klotzsche, Bürgersaal, Kieler Straße 52

Aus der Tagesordnung:

- Informationen zur neuen AlexA-Seniorenresidenz am Dörnichtweg/ Putbuser Weg
- Beschluss über mögliche Änderungsvorschläge zur Polizeiverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der LHD (PolVO Sicherheit und Ordnung)
- Informationen zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen

Gompitz

Montag, 5. Dezember, 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum, Gemeindesaal, Altnossener Straße 46 a, OT Pennrich

Aus der Tagesordnung:

- Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
- Bibliotheksentwicklungsplan 2017 bis 2019
- Verwendung der Verfügungsmittel 2016
- Bereitstellung von Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Gompitz aus dem Jahr 2016
- Richtlinie für die Förderung durch den Ortschaftsrat Gompitz
- Antrag auf Fördergelder zur Erschließung aller Ortsteile der Ortschaft Gompitz mit Breitbandkabel

Plauen

Dienstag, 6. Dezember, 17.30 Uhr, im Ortsamt Plauen, Ratssaal, Nöthnitzer Straße 2

Aus der Tagesordnung:

- Volkspark Räcknitz – gegenwärtige Situation und gartendenkmalpflegerische Zielstellung
- Ergebnisse der Machbarkeitsstudie „Wiederherstellung des Kirchturms der Lukaskirche Dresden“ und die nächsten Schritte

Pieschen

Dienstag, 6. Dezember, 18 Uhr, im Rathaus Pieschen, Bürgersaal, Bürgerstraße 63

Aus der Tagesordnung:

- Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 357 C, Dresden-Neustadt Nr. 41, Leipziger Straße/Alexander-Puschkin-Platz
- Einsatz von EFRE-Fördermitteln zur Realisierung der Fernwärmestelle Dresden Pieschen mit Dükering der Elbe
- Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
- Informationen des Ortsamtsleiters, unter anderem aktuelle Informationen zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen im Ortsamtsbereich

Altstadt

Mittwoch, 7. Dezember, 17.30 Uhr, im Ortsamt Altstadt, 1. Etage, Raum 100, Theaterstraße 11

Aus der Tagesordnung:

- Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
- Einsatz von EFRE-Fördermitteln zur Realisierung der Fernwärmestelle Dresden Pieschen mit Dükering der Elbe

Bebauungsplan Nr. 3006, Dresden-Altstadt II/Strehlen, Lennéplatz

- Bebauungsplan Nr. 389 A, Dresden-Altstadt I Nr. 44, Stadtquartier am Blüherpark-West
- An Guernica erinnern
- Altstädter Dialog: Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerberinnen und Asylbewerber „Umwelt“ und „Wald“
- Informationen zum Thema Asyl

Leuben

Mittwoch, 7. Dezember, 19 Uhr, im Ortsamt Leuben, Bürgersaal, Hertzstraße 23

Aus der Tagesordnung:

- Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
- Änderung der Einfriedung am Kleinzschachwitzer Ufer innerhalb des VE-Plan 6002 Dresden-Kleinzschachwitz, Kleinzschachwitzer Ufer



Ausschüsse und Beiräte der Landeshauptstadt Dresden tagen

■ Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften findet statt am Montag, 5. Dezember 2016, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Mehrbedarfe für Soziale Leistungen im Jahr 2016 in Höhe von insgesamt 4.286 TEUR
- 2 Bereitstellung von überplanmäßigen Zuweisungen aus dem Ergebnishaushalt 2016 der Landeshauptstadt Dresden an den Eigenbetrieb Sportstätten Dresden
- 3 Inanspruchnahme von zusätzlichen Fördermitteln im Denkmalschutzgebiet SDP Hellerau
- 4 Veränderungen im Investitionshaushalt 2016 des Brand- und

Katastrophenschutzamtes

■ Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen) findet statt am Dienstag, 6. Dezember 2016, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Änderung des Investitionsplanes 2016 des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden und Bereitstellung von überplanmäßigen Zuweisungen aus dem Finanzhaushalt 2016 der Landeshauptstadt Dresden an den Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden
- 2 Informationen/Sonstiges

■ Ausschuss für Kultur und Tourismus

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus findet statt am Dienstag, 6. Dezember 2016, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 4, 4. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Kommunale Kulturförderung – Projektförderung 2017
- 2 Kommunale Kulturförderung – institutionelle Förderung 2017

■ Integrations- und Ausländerbeirat

Die nächste Sitzung des Integrations- und Ausländerbeirates findet statt am Dienstag, 6. Dezember 2016, 17 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 200, 1. Etage, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Gebietsbezogene Integrierte Handlungskonzepte (GIHK) ESF

2014 bis 2020

Bewerbung der Landeshauptstadt Dresden um Fördermittel des Europäischen Sozialfonds (ESF)

2 Berufsorientierung/-wahl, Berufsförderung und -ausbildung von geflüchteten Menschen sowie Migrantinnen und Migranten

3 Entwurf Haushaltssatzung 2017/2018

4 Koordinierung der ehrenamtlichen Angebote durch das Sozialamt in Dresden

6 Informationen/Sonstiges

■ Ausschuss für Wirtschaftsförderung

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung findet statt am Mittwoch, 7. Dezember 2016, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

Geschäftsbereich Personal und Recht

1 Beschlussvorlagen zu Vergaben freiberuflicher Leistungen

1.1 Vergabenummer: A11/16

117. Grundschule „Ludwig Reichenbach“, Reichenbachstraße 12, 01069 Dresden, Energetische Sanierung und barrierefreie Erschließung des Schulgebäudes (Typ R 81) Objektplanungsleistungen für Gebäude und Innenräume, Leistungsphasen 2 bis 9 gemäß Auftragsbekanntmachung 2 Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen 2.1 Vergabenummer: 2016-3760-00001

Erneuerung des vorhandenen Systems zur digitalen Alarmierung der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes in der Landeshauptstadt Dresden

2.2 Vergabenummer: 2016-3751-00009

Beschaffung von 18 Stück Krankentransportwagen (KTW) nach DIN EN 1789: 2014 (oder gleichwertig)

2.3 Vergabenummer: 2016-1042-00085

Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur bundesweiten Beförderung und Zustellung von nachweisbaren Briefsendungen Einschreiben für die Landeshauptstadt Dresden 2.4 Vergabenummer: 2016-1042-00084

Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Beförderung und Zustellung von förmlichen Zustellungen mittels elektronischem Postzustellungsauftrag (ePZA) für die Landeshauptstadt Dresden 2.5 Vergabenummer: 2016-4012-00051

Unterhalts- und Grundreinigung Hülße-Gymnasium Dresden, Hül-

ßestraße 16, 01237 Dresden

2.6 Vergabenummer: 2016-4012-00053

Unterhalts- und Grundreinigung Marie-Curie-Gymnasium, Zirkusstraße 7, 01069 Dresden

3 Beschlussvorlagen zu Bauvergaben

3.1 Vergabenummer: 5078/16

Zeitvertrag 2017 bis 2018 Tiefbauleistungen zur Errichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen, Los 1 Süd/West; Los 2 Süd/Ost; Los 3 Nord; Los 4 Mitte

3.2 Vergabenummer: 2016-GB111-00117

Dresden-Pieschen, Markuspassage, Erschließung B-Plan Nr. 167, Liegenschaft in 01127 Dresden-Pieschen, Bürgerstraße, Los - Straßen-, Tiefbau und Freianlagen

3.3 Vergabenummer: 2016-GB111-00100

Entwicklung Schulstandort Dres-

den-Pieschen, 01127 Dresden, Ecke Gehestraße/Erfurter Straße, Los 01 - Erschließung/Erdbau

3.4 Vergabenummer: 2016-65-00324 Erweiterungsbau Vitzthum-Gymnasium, Paradiesstraße 35, 01217 Dresden, Los 2 - Rohbau

3.5 Vergabenummer: 2016-65-00300 Sanierung und Erweiterung Schulgebäude 39. Grundschule mit Ersatzneubau Sporthalle und Herstellung von Pausen- und Sportfreiflächen, Schleiermacherstraße 8, 01187 Dresden, Los 17 – Trockenbauarbeiten 3.6 Vergabenummer: 2016-65-00321 Brandschutz/Trockenlegung Altbau 70. Grundschule, Südhöhe 31, 01217 Dresden, Los 3 – Rohbau

4.2 Offene Beschlussvorlagen

6 Kreativraumförderung 2016

Nachtrag:

2.7 Vergabenummer: 2016-1042-00029

Touristische Serviceleistungen

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung Dresden

In der Stadtverwaltung Dresden sind die nachfolgend aufgeführten Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 500 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Job-Ticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen tabellarischen Lebenslauf, einen Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation sowie qualifizierte Zeugnisse/Beurteilungen bei. Senden Sie uns nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet

werden.

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:

Landeshauptstadt Dresden
Haupt- und Personalamt
Postfach 120020
01001 Dresden.

■ **Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Abteilung Denkmalschutz-pflege der Landeshauptstadt Dresden ist die Stelle mit der Stellenbezeichnung**

Sachbearbeiter/-in Steuerangelegenheiten (Beschäftigte bzw. Beschäftigter EntgGr. 9 TVöD)

Chiffre-Nr.: 41161105

ab sofort / zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Wesentliche Inhalte

■ Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung einer steuerlichen Bescheinigung:

■ eigenverantwortliche Prüfung der Voraussetzungen nach dem Einkommensteuergesetz zur Erteilung einer steuerlichen Bescheinigung

■ Prüfung der Baumaßnahme nach Art und Umfang nach Aktenlage und Rücksprachen mit den Sachbearbeitern denkmalschutzrechtliche Genehmigungen

■ selbstständige Ermittlung bzw.

Festlegung der Aufwendungen, die nach Art und Umfang zur Erhaltung des Gebäudes als Baudenkmal oder zu seiner sinnvollen Nutzung erforderlich waren unter Beachtung der Entscheidungsspielräume

■ Erstellen einer Bescheinigung der steuerlich absetzbaren Kosten in Form eines Bescheides

■ Gesprächsführung mit Antragstellern (Bauträger, Investoren) und Anwälten

■ Widerspruchsbearbeitung, Erarbeitung von Stellungnahmen zu Widerspruchs- und Klageverfahren

■ Auskunftserteilung und Beratung zu den Voraussetzungen einer Antragstellung

Erforderliche Ausbildung

Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA), AII-Lehrgang

Sonstige Anforderungen

■ Kenntnisse im Bau- und Denkmalschutzrecht (bezogen auf Bau- und denkmalschutzrechtliche Genehmigungen)

■ Betriebswirtschaftliche, verwaltungsrechtliche und steuerrechtliche Kenntnisse

Erwartungen

■ Bausachlicher Fachverstand

■ Kenntnisse in Architektur oder Kunstgeschichte wünschenswert Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 2. Dezember 2016

■ **In der Staatsoperette Dresden der Landeshauptstadt Dresden ist die Stelle mit der Stellenbezeichnung**

Maßschneider/-in Damen (Beschäftigte bzw. Beschäftigter EntgGr. 06 HTV TVöD)

Chiffre-Nr.: 41161106

ab dem 1. Oktober 2016 zu besetzen.

Wesentliche Inhalte

■ selbstständige, technisch und optisch einwandfreie Herstellung von Theaterkostümen nach den Regeln des Schneiderhandwerks für den Damenbereich

■ Einholen/Aufbereiten von Informationen zu den künstlerischen Anforderungen entsprechend dem Genre (Stilepochen, Vorgaben lt. Figurine

■ Planung und Verarbeitung der Materialien; Be- u. Verarbeitung aller zum Einsatz kommenden Werkstoffe unter dem Gesichtspunkt der geforderten künstlerischen Aussage und des optimalen Materialeinsatzes

■ Teilnahme an Anproben

■ selbstständige Gestaltung und Anfertigung von Stickereien, Posamenten, Kurbelei und sonstigen Schmuckelementen

Erforderliche Ausbildung

■ Facharbeiterabschluss an einer Berufsschule/-fachschule als Maßschneider/-in im Damenbereich

Sonstige Anforderungen

■ Kenntnisse in Modellschneiderei oder Theaterschneiderei (keine

► Seite 18

◀ Seite 17

Konfektionsschneiderei am Fließband)

■ gute individuelle, handwerkliche und kunsthandwerkliche Fähigkeiten;

■ hohe Qualitätsarbeit

■ mindestens zwei Jahre Berufserfahrung

Erwartungen

■ Kreativität, Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Kunst- bzw. Theaterinteresse

■ Teamfähigkeit

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 20. Dezember 2016

■ **In der Staatsoperette der Landeshauptstadt Dresden ist die Stelle mit der Stellenbezeichnung**

Sachbearbeiter/-in Besucherservice

(Beschäftigte bzw. Beschäftigter EntgGr. 06

TVöD HTV)

Chiffre-Nr.: 41161109

ab sofort befristet als Krankheitsvertretung zu besetzen.

Wesentliche Inhalte

■ Eigenverantwortlicher Verkauf, Umtausch, Reservierung und Stornierung von Eintrittskarten, Gutscheinen, Anrechtskarten sowie Verkaufsartikeln an der Theaterkasse und bei Bedarf an Gastspielorten der Staatsoperette Dresden mittels verwendetem Kartenverkaufsprogramm, derzeit Provenue, gemäß den allg. Geschäftsbedingungen sowie aller die Besucherabteilung betreffen-

den Dienstanordnungen

■ verkaufsfördernde, aktive Beratung und Information der Theaterbesucher und Anrufer bei der Stückauswahl

■ Finanzielle Verantwortlichkeit für die Einnahmen und deren korrekte Abrechnung gegenüber dem Sachgebietsleiter Haushalt, eigenständige Einzahlung von Schecks und Bargeld inkl. Geldtransport zur Einzahlstelle

■ Bearbeitung von Kontingenten für Vertriebspartner z. B. CTS

■ Buchen von vorgegebenen Arrangements z. B. mit Hotelpartnern

■ E-Mailsupport, Postein- und -ausgang, Rechnungserstellung, Datenpflege auf Internetpräsenz

Erforderliche Ausbildung

Ausbildung an einer Berufsschule bzw. Berufsfachschule,

Verwaltungsfachangestellte/-r, FA Kaufleute für Bürokommunikation, A I Lehrgang.

Sonstige Anforderungen

■ gute PC-Anwenderkenntnisse in den Office-Programmen ggf. Provenue

■ anwendungsbereite Englischkenntnisse in Wort und Schrift,

Erwartungen

■ gute Kommunikationsfähigkeiten und gute Umgangsformen

■ Bereitschaft zur Arbeit an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, Schichtdienst, Belastbarkeit, Flexibilität

■ selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten

■ Interesse für das Theater.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 12. Dezember 2016

Ausschreibung von Ausbildungsstellen in der Stadtverwaltung

Mit dir – für unsere Stadt!

■ **Das Brand- und Katastrophenschutzamt der Landeshauptstadt Dresden im Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit schreibt 2017 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Notfallsanitäter/ Notfallsanitäterin Chiffre: AB 3717

Notfallsanitäterinnen/Notfallsanitäter beurteilen bei medizinischen Notfällen den Gesundheitszustand von kranken, verletzten oder hilfsbedürftigen Personen, entscheiden, ob eine Notärztin/ein Notarzt gerufen werden muss und veranlassen dies nötigenfalls. Bis zum Eintreffen einer Ärztin/eines Arztes bzw. bis zum Transport der/ des Patienten führen sie die medizinische Erstversorgung durch und ergreifen ggf. lebensrettende Sofortmaßnahmen. Sie stellen die Transportfähigkeit der Patienten her und betreuen diese während der Fahrt zum Zielort (z. B. ins Krankenhaus). Sie

überwachen die lebenswichtigen Körperfunktionen der Patienten und erhalten diese aufrecht. Nachdem sie die Patienten in die stationäre Weiterbehandlung übergeben haben, stellen Notfallsanitäterinnen/Notfallsanitäter die Einsatzfähigkeit ihrer Fahrzeuge wieder her, säubern und desinfizieren die Rettungsmittel und erstellen Transportnachweise, Einsatzberichte und Notfallprotokolle.

Außer guten schulischen Leistungen sollten die Bewerberinnen/Bewerber Hilfsbereitschaft, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein mitbringen. Des Weiteren erwarten wir kommunikative und kooperative Fähigkeiten sowie gute Umgangsformen.

Voraussetzungen

■ mind. guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss mit zweijähriger Berufsausbildung

■ ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes

■ hohe physische und psychische

Belastbarkeit

■ sicheres Auftreten und angemessene Umgangsformen

■ gute Kenntnisse der deutschen Sprache

■ körperliche Fitness

Die Ausbildung umfasst theoretischen und praktischen Unterricht und eine praktische Ausbildung an den Lernorten: Medizinische Berufsfachschule Dresden-Friedrichstadt, Krankenhäusern und Lehrrettungswachen der Stadt Dresden.

■ Ausbildungsbeginn: 1. September 2017

■ Ausbildungsdauer: 3 Jahre

■ Abschluss: staatliche Prüfung (schriftlich, mündlich, praktisch)
Bewerbungsfrist: 1. Dezember 2016 bis 31. Januar 2017

Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach TVAöD. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung und bestandem Eignungstest für den feuerwehrtechnischen Dienst ist eine Übernahme als Brandmeisteranwärter bei der Feuerwehr Dresden möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse bzw. der Ausbildungen und dem ärztlichen Attest (nicht älter als 6 Monate) richten Sie bitte bis zum 31. Januar 2017 unter der Angabe der Chiffrenummer an: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, Postfach 120020, 01001 Dresden.

Die Bewerber/ Bewerberinnen werden nach einer Vorauswahl zu einem mehrstufigen Auswahlverfahren zugelassen. Dies besteht

aus einem theoretischen und praktischen Eignungstest sowie einem Auswahlgespräch.

Fragen zur Ausbildung und zum Beruf Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter werden unter der Telefonnummer (03 51) 8 15 53 61 oder 8 15 53 62 gern beantwortet.

■ **Die Städtischen Bibliotheken im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus schreiben für 2017 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Fachangestellte/-r für Medien und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek Chiffre: AB 4217

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ Erfassung und Erschließung von Medien und Informationen

■ Bestandsordnung und Bestandspflege

■ Benutzerdienst, zum Beispiel Anmeldung, Ausleihe, Auskunft

■ Öffentlichkeitsarbeit und Werbung, Vorbereitung und Mitwirkung bei Veranstaltungen

■ Bibliotheksverwaltung und Statistik

Erwartet werden sehr gute schulische Leistungen, Kontaktfähigkeit, gute Umgangsformen, rasche Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit, Flexibilität und eine gute Allgemeinbildung.

■ Voraussetzung: guter Realschulabschluss oder Abitur

■ Ausbildungsbeginn: Anfang September 2017

Bewerbungszeitraum: bis 31. Januar 2017

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und beglaubigten Kopien des Abschlusszeugnisses Mittelschule/Gymnasium bzw. der letzten beiden Schulzeugnisse richten Sie bitte an: Landeshauptstadt Dresden, Städtische Bibliotheken, Sachgebiet Personal- und Vertragscontrolling, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Telefon (03 51) 8 64 81 07.

■ **Das Amt für Kultur und Denkmalschutz im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus schreibt 2017 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Fachkraft für Veranstaltungstechnik Chiffre: AB 411701

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Konzipieren veranstaltungstechnischer Systeme, Aufbauten und Abläufe,
- Auf- und Abbauen von Veranstaltungstechnischen Anlagen und Tragwerken,

■ Aufbauen und in Betrieb nehmen von ortsveränderlichen elektrischen Anlagen,

■ Aufbauen und Anpassen von Bühnen- und szenentechnischen Anlagen und Aufbauten,

■ In Betrieb nehmen von Beleuchtungs-, Beschallungs-, Projektions-, Signalübertragungs- und Aufnahmeanlagen,

■ Einrichten und Bedienen technischer Systeme bei Proben und Veranstaltungen,

■ Beurteilen der Infrastruktur und Sicherheit von Veranstaltungsstätten,

■ Umsetzen von Maßnahmen zur Sicherheit zum Umwelt- und Gesundheitsschutz

Die praktische Ausbildung findet in einer Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Dresden statt. Erwartet werden neben einer guten körperlichen Konstitution, handwerkliches Geschick und Verständnis für technische Zusammenhänge, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Interesse an Kultur/Theater. Die Arbeit setzt auch die Bereitschaft zur flexiblen Arbeit an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen voraus.

■ Voraussetzung: guter Real- schulabschluss bzw. Abitur

■ Ausbildungsbeginn: August/September 2017

Bewerbungsfrist: 28. Februar 2017

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und beglaubigten Kopien des Abschlusszeugnisses Oberschule/Gymnasium bzw. der letzten beiden Schulzeugnisse richten Sie bitte an: Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz, Kulturmanagement und Controlling, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Telefon (03 51) 4 88 88 83.

■ **Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften schreibt 2017 folgende Ausbildungsplätze aus:**

Gärtner/-in im Garten- und Landschaftsbau Chiffre: AB 2717

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Bauen und Pflegen von Parkanlagen, Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen
- Straßenbaumpflege, Repa-

ratur und Instandsetzung von Wegen und Plätzen

■ Rekultivieren und Renaturierung

■ Biotopgestaltung und -pflege
Außer guten schulischen Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern, erwarten wir technisches Verständnis und praktisches Geschick. Des Weiteren erwarten wir von unseren Bewerbern kommunikative und kooperative Fähigkeiten, sowie eine gute körperliche Konstitution und gute Umgangsformen.

■ Voraussetzung: guter Haupt- bzw. Realschulabschluss oder Abitur

■ Ausbildungsbeginn: 1. August 2017

Bewerbungszeitraum: bis 28. Februar 2017

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und beglaubigten Kopien des Abschlusszeugnisses Oberschule/Gymnasium bzw. der letzten beiden Schulzeugnisse richten Sie bitte an: Landeshauptstadt Dresden, Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, SG Personal/Organisation, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Telefon (03 51) 4 88 15 60.

Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaftsförderung

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung hat in seiner Sitzung am 15. November 2016 folgende Beschlüsse gefasst:

■ Beschlussvorlagen zu Vergaben freiberuflicher Leistungen

**Vergabenummer: A04/16, Denkmalgerechte Instandsetzung und Hochwasserschadensbeseitigung Augustusbrücke einschließlich Erneuerung Verkehrsanlagen und anschließender Ingenieurbauwerke „Besondere Leistungen der Örtlichen Bauüberwachung/Objektüberwachung“ und weitere Besondere Leistungen
V1419/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma Leonhardt, Andrä und Partner Beratende Ingenieure VBI AG, Am Schießhaus 1-3, 01067 Dresden entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: A06/16, Ersatzneubau der Kindertageseinrichtung „Pieschener Kinderinsel“, Riesaer Straße 9/11, Objektplanungsleistungen der Leistungsphasen 2-9 gemäß § 34 HOAI 2013, stufenweise Beauftragung

V1420/16

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält das Büro AWB Architekten, Architekturbüro Bauer BDA, Blasewitzer Straße 78, 01219 Dresden entsprechend Vergabevorschlag.

■ Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen

**Vergabenummer: 2016-4012-00044, Unterhalts- und Grundreinigung 121. Oberschule, Gamigstraße 28, 01239 Dresden
V1421/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma Gegenbauer Services GmbH, Paul-Robeson-Straße 37, 10439 Berlin entsprechend Vergabevorschlag.

**Vergabenummer: 2016-1042-00080, Rahmenvereinbarung Service und Dienstleistungen für stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (Fa. VDS, Typ M5 digital) sowie Miete von Geschwindigkeitsmessgeräten im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden
V1430/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung

erhält die Firma VDS Verkehrstechnik GmbH, Walter-Vetter-Straße 4, 02708 Löbau entsprechend Vergabevorschlag.

**Vergabenummer: 2016-1042-00078, Rahmenvereinbarung über die Entleerung von Parkscheinautomaten und Geldbearbeitung (Auszahlung, Aufbereitung und Einzahlung des Münzgeldes und der Banknoten)
V1437/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma DWSI Geld- und Wert-Logistik GmbH & Co., Zur Wetterwarte 29, 01109 Dresden entsprechend Vergabevorschlag.

■ Beschlussvorlagen zu Bauvergaben
**Vergabenummer: 5085/16, Stadtbahn 2020 TA 1.2 Nossener Brücke/Nürnberger Straße, Los 3.2 – Bestandssicherung Südüberbau der HKW-Brücke und Rückbau Werkstatt
V1422/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma Kleber-Heisserer Bau GmbH, Gewerbering 9, 01744 Dippoldiswalde entsprechend Vergabevorschlag.

**Vergabenummer: 2016-GB111-00099, Entwicklung Schulstandort Dresden-Pieschen, Gehestraße/Erfurter Straße in 01127 Dresden, Los 01 – Baustelleneinrichtung
V1423/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma HSD GmbH, An der Eisenbahn 7, 01099 Dresden entsprechend Vergabevorschlag.

**Vergabenummer: 2016-GB111-00101, 153. Grundschule, Fröbelstraße 1-3, 01159 Dresden, Los 13 – Metallbauarbeiten
V1429/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma SIMAC Chemnitz, Annaberger Straße 98, 09120 Chemnitz entsprechend Vergabevorschlag.

**Vergabenummer: 2016-65-00298, Gesamtanierung 49. Grundschule, Bernhardstraße 80, 01187 Dresden, Los 10 – Trockenbau
V1424/16**

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma TGA Döbeln

► Seite 20

◀ Seite 19

GmbH, Hainichener Straße 15, 04720 Döbeln entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2016-65-00279, Neubau 2-zügige Grundschule mit Neubau Einfeldsporthalle, Leisniger Straße 78, 01127 Dresden, Los 12 – Rohbauarbeiten V1425/16

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma GMW Solidbau GmbH, Tunnelweg 46, 08371 Glauchau entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2016-65-00296, 68. Grundschule „Am Heiligen Born“, Neubau Hort, Heiligenbornstraße 15, 01219 Dresden, Los 6 – Rohbau V1431/16

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Pirnaer Straße 92, 01809 Heidenau entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2016-65-00301, Erweiterungsbau Vitzthum-Gymnasium, Paradiesstraße 35,

01277 Dresden, Los 4 – Holzbau V1426/16

Den Zuschlag für die o. g. Leistung erhält die Firma Holzbau Amann GmbH, Albtalstraße 1, 79809 Weilheim entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2016-65-00307, Neues Rathaus Dresden, Interimsmaßnahmen Brandschutz im unsanierten Gebäudeteil, 01067 Dresden, Dr.-Külz-Ring, Los 4 – Elektroinstallationen V1427/16

Den Zuschlag für die o. g. Leis-

tung erhält die Firma Klüber Elektroanlagenbau GmbH Dresden, Dohnaer Straße 111, 01239 Dresden entsprechend Vergabevorschlag.

Frühjahrs- und Herbstmarkt 2017 – Festlegung der Anbietergruppen und der Verteilerschlüssel V1407/16

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung beschließt die Anbietergruppen und die Verteilung der Anzahl der Bewerber/-innen gemäß Anlage 1 und 2 zur Vorlage.

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden zur

Neuausweisung der Überschwemmungsgebiete Kaitzbach-System und Weidigtbach-System sowie zur Anpassung des Überschwemmungsgebietes Helfenberger Bach-System in Dresden für ein 100-jährliches Hochwasserereignis

Die Landeshauptstadt Dresden gibt gemäß § 72 Absätze 2 und 3 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 249, 362), die öffentliche Auslegung von Karten der neu ausgewiesenen Überschwemmungsgebiete des Kaitzbach-Systems (Kaitzbach, Nöthnitzbach und Zschauke) und des Weidigtbach-System (Weidigtbach und Gorbitzbach) sowie des geänderten Überschwemmungsgebietes Helfenberger Bach-System (Helfenberger Bach, Kucksche) im Stadtgebiet Dresden bekannt. Auf den Karten sind gemäß § 72 Abs. 2 SächsWG die Überschwemmungsgebiete für ein Hochwasser, wie es statistisch einmal in 100

Jahren zu erwarten ist (HQ100), dargestellt. Die bisherigen Überschwemmungskarten für das Helfenberger Bach-System vom März 2013 werden infolge der Anpassung ungültig. Diese Karten werden zeitgleich öffentlich ausgelegt.

Die Karten können im Zeitraum **vom 12. Dezember bis 23. Dezember 2016** in der Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, Grunaer Straße 2, 01069 Dresden, Zimmer W 205 während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.

montags und freitags: von 9 bis 12 Uhr

dienstags und donnerstags: von 9 bis 18 Uhr

mittwochs: geschlossen

Im Themenstadtplan der Landeshauptstadt Dresden können die neu ausgewiesenen

Überschwemmungsgebiete des Kaitzbach-Systems, des Weidigtbach-Systems und das geänderte Überschwemmungsgebiet des Helfenberger Bach-Systems ab dem 12. Dezember 2016 ebenfalls eingesehen werden (www.dresden.de/Themenstadtplan).

Die Überschwemmungsgebiete des Kaitzbach-Systems, des Weidigtbach-Systems und des Helfenberger Bach-Systems gelten ab 12. Dezember 2016 als festgesetzt (§ 72 Abs. 2 Nr. 2 SächsWG i. V. m. § 72 Abs. 4 Satz 1 SächsWG). Das im Jahr 2013 auf Karten dargestellte Überschwemmungsgebiet des Helfenberger Bach-Systems für HQ100 wird zeitgleich unwirksam.

Dresden, 7. November 2016

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister





Telefon: 0371/458 5668-0

Reisswolf GmbH Sachsen
Fischweg 14 a
09114 Chemnitz
www.reisswolf-sachsen.de
info@reisswolf-sachsen.de

Ihr Sicherer Partner für:

- ▶ Aktenvernichtung
- ▶ Datenträgervernichtung
- ▶ Digitalisierung
- ▶ Festplattenvernichtung
- ▶ Akteneinlagerung
- ▶ Transporte
- ▶ E-Schrottsorgung



REISSWOLF®
secret. service.





Unternehmensverfahren S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg, Friedewald

VKZLN0: 270141, Gemeinde: Moritzburg, Stadt Dresden, Landkreis: Meißen, Landeshauptstadt Dresden

Änderungsbeschluss Nr. 4 zur geringfügigen Änderung des Verfahrensgebietes

1. Hinzuziehung und Ausschluss von Flächen

Das mit Anordnungsbeschluss des Staatlichen Amtes für Ländliche Neuordnung Kamenz vom 09.02.2004 sowie den Änderungsbeschlüssen der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Meißen Nr. 1 vom 05.03.2009, Nr. 2 vom 24.08.2009 und Nr. 3 vom 10.10.2012 festgestellte Flurbereinigungsgebiet des Unternehmensverfahrens der Ländlichen Neuordnung S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg, Friedewald wird hiermit geringfügig geändert.

Nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom

16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), in Verbindung mit § 1 Abs. 2 und Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48 S. 1429) in der heute gültigen Fassung, werden folgende Flurstücke in das Verfahren einbezogen bzw. ausgeschlossen:

Folgende Flurstücke werden in das Flurbereinigungsgebiet einbezogen:

- Gemeinde: Moritzburg
- Gemarkung: Reichenberg
- Flurstücke Nr.: 407, 407a, 408, 409, 410, 410a, 410b, 411, 412, 416, 417, 418, 419, 420, 421/1, 421/2,

- 422/1, 422/2, 423, 424/2, 425/2, 426, 427, 428/2, 429/1, 429/2, 430, 431/1, 431/2, 436/2, 437/1, 437/2, 443/2, 607, 607/2, 608/1, 609a, 609/2, 610/1, 610/2, 610/4, 611/2, 612, 612a, 613, 614/2, 615/2, 618/2

- Gemeinde: Stadt Dresden
- Gemarkung: Wilschdorf
- Flurstück Nr.: 644

Folgendes Flurstück wird aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen:

- Gemeinde: Moritzburg
- Gemarkung: Dippelsdorf
- Flurstück Nr.: 224/26

Die Fläche der einbezogenen Flurstücke beträgt ca. 9,25 ha. Die Fläche des ausgeschlossenen Flurstückes beträgt 16 m². Das geänderte Flurbereinigungsgebiet

umfasst nunmehr eine aktualisierte Fläche von ca. 716 ha.

Die neue Abgrenzung ist in den (Detail-)Änderungskarten zur Gebietskarte ersichtlich (Anlagen 1 bis 4 zum Änderungsbeschluss). Klarstellend ist die vollständige Begrenzung des Flurbereinigungsgebietes in einer (Gesamt-)Änderungskarte zur Gebietskarte parzellenscharf dargestellt (Anlage 5 zum Änderungsbeschluss). Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet zugezogenen Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten (Teilnehmer) sind Mitglieder der mit Flurbereini-

► Seite 22

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserverbandes Rödertal

Gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO wird hiermit die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes des Abwasserzweckverbandes Rödertal für das Wirtschaftsjahr 2017 bekannt gemacht.

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes 2017 des Abwasserverbandes Rödertal liegen im Zeitraum vom 8. bis 16. Dezember 2016 (an sieben Arbeitstagen) im Rathaus der Gemeinde Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 34 während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Einwendungen können innerhalb dieser Frist und bis zum Ablauf des 7. Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung (bis einschließlich 28. Dezember 2016) schriftlich bzw. zu Protokoll bei der Gemeindeverwaltung Ottendorf-Okrilla vorgebracht werden.

Kraftloserklärung von Dienstaussweisen

Wegen Verlustes bzw. Diebstahls werden folgende Dienstaussweise der Landeshauptstadt Dresden für kraftlos erklärt:

- DA-Nr.: S071584
- DA-Nr.: T046731

MUSIKPARADE

MILITÄR- & BLASMUSIK

EUROPAS GRÖSSTE TOURNEE

MIT NEUER SHOW 2017

DO. 2.3. · 19.30 UHR

MARGON-ARENA · DRESDEN

WWW.MUSIKPARADE.COM

Tickets & Infos: 0441-2050920 · bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

◀ Seite 21

gungsbeschluss vom 09.02.2004 entstandenen „Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg, Friedewald“ mit Sitz beim Landratsamt Meißen.

2. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), in der heute gültigen Fassung, wird die sofortige Vollziehung dieses Änderungsbeschlusses angeordnet mit der Folge, dass Widerspruch und Anfechtungsklage keine aufschiebende Wirkung haben.

3. Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses

Die Gebietsänderung wird den beteiligten Grundstückseigentümern durch Übersendung einer Abschrift dieses Beschlusses, einschließlich der jeweils betreffenden (Detail-)Änderungskarte, bekannt gegeben. Weiterhin erfolgt die öffentliche Bekanntmachung. Der Beschluss sowie sämtliche Änderungskarten zur Gebietskarte liegen im Bauamt der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Schlossallee 3A, 01468 Moritzburg, und im Ortsamt Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden, zwei Wochen lang ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses zur Einsichtnahme während der Öffnungszeiten aus.

4. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuordnung, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, anzumelden. Auf Verlangen der oberen Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen (§ 14 FlurbG).

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken. Werden die Rechte erst nach dem Ablauf der Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbere-

reinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

5. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Flurbereinigungsgebiet erhebt die Behörde aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird den Grundeigentümern dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, dem Grundbuchamt die entsprechenden Urkunden sowie Erbschein, Erbvertrag, öffentliches Testament, Zuschlagsbeschluss etc. vorzulegen.

Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuches sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

6. Zeitweilige Eigentumsbeschränkungen

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses an bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes ist die Zustimmung der oberen Flurbereinigungsbehörde erforderlich, wenn:

a) die Nutzungsart der Grundstücke geändert werden soll; dies gilt nicht für Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG);

b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen, Kies-, Sand- und Lehmgruben und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

c) Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen zulässig, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege nicht beeinträchtigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).

d) Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind entgegen dieser Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die obere Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten des betreffenden Beteiligten nach § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Bei Verstößen gegen Buchstabe c) muss die obere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen auf Kosten des Veranlassers anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Sind entgegen Buchstabe d) Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

Zuwiderhandlungen gegen die vorgenannten Anordnungen sind gemäß § 154 FlurbG ordnungswidrig und können mit Geldbußen geahndet werden. Im Übrigen gilt das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils geltenden Fassung.

7. Begründung

Die obere Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Meißen ist für den Erlass des Änderungsbeschlusses örtlich und sachlich zuständig (§§ 3 Abs. 1, 4 FlurbG i. V. m. § 1 Abs. 2 und Abs. 3 AGFlurbG).

■ Einbeziehung der Flurstücke 407 ... 443/2 der Gemarkung Reichenberg

Im Rahmen der Anhörung nach § 57 FlurbG äußerten Teilnehmer den Wunsch, die Flurstücke zwischen der Großenhainer Straße und der Stallanlage Reichenberg in das Flurbereinigungsverfahren einzubeziehen. Ziele sind die Neuordnung entsprechend der vorhandenen Nutzung sowie Tausch und Zusammenlegung, u. a. mit Flächen im bisherigen Verfahrensgebiet.

Die Einbeziehung der weiteren Flurstücke liegt im partiell offensichtlich vorhandenen Regelungsbedarf und im Übrigen im räumlichen Zusammenhang begründet.

Die beteiligten Grundstückseigentümer wurden in einer Versammlung am 24.10.2016 über das laufende Flurbereinigungsverfahren und die Gebietserweiterung im Bereich der Stallanlage Reichenberg aufgeklärt.

■ Einbeziehung der Flurstücke

607 ... 618/2 der Gemarkung Reichenberg

Die beabsichtigte Regelung der Zufahrtsstraße von der S 179 nach Bad Sonnenland kann mit der bisherigen Gebietsabgrenzung nur unvollständig erfolgen. Ebenso befinden sich Teile des nördlich abzweigenden Weges außerhalb des derzeitigen Flurbereinigungsverfahrens.

Um beide Verkehrsanlagen zumindest im Bereich der Flurbereinigung auf ganzer Breite abzutrennen und der Gemeinde zuzuordnen, ist die Einbeziehung der angrenzenden Flurstücke erforderlich. Die Abgrenzung der Gebietsänderung erfolgt aus Effizienzgründen möglichst geradlinig.

■ Einbeziehung des Flurstückes 644 der Gemarkung Wilschdorf
Ziel der Erweiterung ist ebenfalls die vollständige Ausgrenzung der nördlich und südlich in die S 81 einmündenden Anlagen (Weg und Zufahrtsstraße).

■ Ausschluss des Flurstückes 224/26 der Gemarkung Dippelsdorf
Das Flurstück 224/26 umfasst lediglich 16 m² Wegefläche und befindet sich im Eigentum einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR in Auflösung). Die Gemeinde Moritzburg ist bestrebt, außerhalb des Flurbereinigungsverfahrens weitere (Straßen-)Flurstücke derselben GbR in ihr Eigentum zu übernehmen. In diesem Zusammenhang ist auch der Eigentumsübergang des Flurstückes 224/26 zu regeln.

■ Anordnung der sofortigen Vollziehung nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieses Änderungsbeschlusses ist sowohl im überwiegenden Interesse der Verfahrensbeteiligten als auch im öffentlichen Interesse dringend geboten, damit die Durchführung des Verfahrens unabhängig von eingelegten Widersprüchen, unter sofortiger Ausdehnung der Bearbeitung auf die einbezogenen Flächen, fortgesetzt werden kann.

8. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, Widerspruch erhoben werden.

Großenhain, 15. November 2016

gez. Pohler
Leiterin
Flurbereinigungsbehörde

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden über die

Erteilung eines Abhilfebescheides auf den Widerspruch vom 19. Mai 2016 zur immissionsschutzrechtlichen Genehmigung vom 27. April 2016 für die Kompotec Kompostierungsanlagen GmbH

Az: 86.55-04-230/08591#5

Im Sinne von Art. 24 Abs. 2 der Richtlinie 2010/75/EU des europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) in Verbindung mit § 10 Abs. 8a des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Die Landeshauptstadt Dresden hat der Kompotec Kompostierungsanlagen GmbH, Max-Planck-Straße 15 in 33428 Marienfeld auf ihren Widerspruch vom 19. Mai 2016 zu Nebenbestimmungen der

immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Bioabfallvergärungs- und Kompostierungsanlage am Standort Zur Wetterwarte 21 in 01109 Dresden vom 27. April 2016 mit Datum vom 19. September 2016 einen Abhilfebescheid erteilt. Der Abhilfebescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: „Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Dresden, Hans-Oster-Straße 4, 01099 Dresden zu erheben.“ Der Abhilfebescheid mit den geänderten Nebenbestimmungen einschließlich der Begründung liegt **vom 2. Dezember bis einschließlich 15. Dezember 2016** zur Einsichtnahme im Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, Sekretariat der Abteilungen 86.4 und 86.5, Raum N204/205,

Grunauer Straße 2 in 01069 Dresden montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, montags und mittwochs von 13 bis 16 Uhr und dienstags und donnerstags von 13 bis 18 Uhr aus. Der Abhilfebescheid kann auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter https://www.dresden.de/media/pdf/umwelt/Tabelle_Genehmigungen_Immi.pdf eingesehen werden. Diese Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter <https://www.dresden.de/de/stadtraum/umwelt/bekanntmachungen/Immissionschutz.php> vom 2. Dezember bis einschließlich 15. Dezember 2016 eingestellt.

Dresden, 10. November 2016

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Stadtrat verlängert Intendantenvertrag

Felicitas Loewe bleibt bis Juli 2023 Chefin am tjg.theater junge generation

In der Sitzung des Dresdner Stadtrates am 24. November erfolgte auf Vorschlag der Beigeordneten für Kultur und Tourismus, Annetrin Klepsch, die Verlängerung des Intendantenvertrages mit Felicitas Loewe für die den Zeitraum August 2018 bis Juli 2023.

Kulturbürgermeisterin Annetrin Klepsch dazu: „Ich danke dem Dresdner Stadtrat, dass er meinem Vorschlag einer Verlängerung von Felicitas Loewe als Intendantin des tjg einstimmig gefolgt ist. Frau Loewe hat als Intendantin seit 2008 die Dresdner Theaterlandschaft und die Szene des Kinder- und Jugendtheaters sowie des Puppentheaters national und international geprägt durch die Entwicklung neuer Formate wie ‚Theater für die Allerkleinsten‘, die kindgerechte Thematisierung von Gegenwartsfragen und die

Theaterakademie für Jugendliche. Darüber hinaus hat Frau Loewe intensiv und mit großem Engagement den komplexen Prozess des Theaterneubaus im Kraftwerk Mitte begleitet und wird durch ihre Verlängerung neue künstlerische Pfade beschreiten und dem tjg im siebten Jahrzehnt seines Bestehens weiterhin Strahlkraft verleihen.“

Felicitas Loewe: „Ich freue mich sehr über das entgegengebrachte Vertrauen, das ich aktuell auch als Signal der Anerkennung für die außergewöhnliche Arbeit des ganzen tjg-Teams verstanden wissen möchte, ohne dessen Engagement der Umzug und die nahende Eröffnung im Kraftwerk Mitte so nicht Wirklichkeit geworden wäre. Dass das Kinder-, Jugend- und Familientheater nun auch im geographischen Herzen der Stadt angekommen ist, ist wiederum

auch eine besondere Wertschätzung unseres Publikums, mit dem wir die neu eingeschlagenen Pfade gemeinsam beschreiten wollen. Auf diesen werde ich mich weiterhin vor allem für zeitgemäße Ästhetik, ungewöhnliche Kooperationen und verstärkte Teilhabe einsetzen, die sich um Augenhöhe bemüht und Kinder und Jugendliche ernst nimmt.“

Das tjg.theater junge generation in Trägerschaft der Landeshauptstadt Dresden wurde 1949 als eines mehrerer Kinder- und Jugendtheater in der DDR gegründet und ist heute das bundesweit größte eigenständige Theater für junge Menschen. Das Theater beschäftigt aktuell 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und spielt ab 16. Dezember 2016 auf drei neuen Bühnen im Kraftwerk Mitte Dresden.

Impressum



Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt
Herausgeberin
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de

Redaktion/Satz
Kai Schulz
(verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe
**Verlag, Anzeigen,
Verlagsbeilagen**
scharfe media GmbH
Tharandter Straße 31–33
01159 Dresden
Telefon (03 51) 42 03 16 60
Telefax (03 51) 42 03 16 97
E-Mail info@scharfe-media.de
Web www.scharfe-media.de

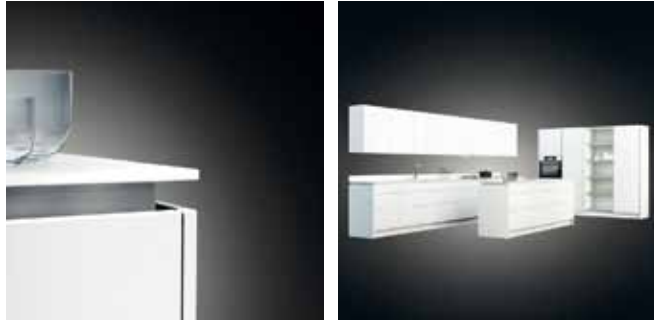
Verlagssonderveröffentlichung
Redakteurinnen
Sandra Reimann, Sarah Janczura
Telefon (03 51) 42 03 16 27
Telefax (03 51) 42 03 16 97

Druck
Schenkelberg Druck
Weimar GmbH
Vertrieb
Elbtal Logistik GmbH, Dresden
Geschäftsführer:
Konrad Schmidt

Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresdner-amtsblatt.de zu finden.
Jahresabonnement über Postversand:

63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf www.dresdner-amtsblatt.de/archiv.

VORNEHME ZURÜCKHALTUNG



+SEGMENTO Wie so oft verbirgt sich hinter dem schlichsten Auftritt die durchdachte Philosophie. Schmale Arbeitsplatten und grifflose Fronten adeln diese Komposition aus klaren Linien.

ZEITGEMÄSSES KÜCHENDESIGN



Profile Moderner Stil mit einer großen Auswahl an Griffen für persönliche Design- und Dekorpräferenzen. Mit dieser Produktreihe wird die Auswahl zum Vergnügen.

SIDONIEN
HÖFE
AN DER POGGENPOHL GROUP

Poggenpohl Sidonienhöfe
Sidonienstrasse 4 B
01445 Radebeul

**poggen
pohl**

SIDONIEN
HÖFE
AN DER POGGENPOHL GROUP

Telefon: 0351 795 556 51
Fax: 0351 795 556 52
Mobil: 0172 352 21 21

goldreif
BY THE POGGENPOHL GROUP

GROSSE GESCHENKE

beim Möbelkauf

jeden Samstag

10 - 18 Uhr

Sonntag, 18. Dezember
(4. Advent)

13 - 18 Uhr



© 2018

Rottwerndorfer Str. 43 • 01796 Pirna
Telefon: 03501 / 52 85 58

Pirnaer
Möbelhandel GmbH

www.pirnaer-moebelhandel.de

Exklusive
Einrichtungen
...die bezahlbar sind